

Gemeinde Georgsdorf

**Schlussbericht über die
Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2022**

Prüfungszeitraum: 22. Mai – 15. Juni 2023
(mit Unterbrechungen)

Prüferin: Miriam Voßkamp



Inhaltsverzeichnis

1. Prüfungsauftrag	3
2. Grundsätzliche Feststellungen	4
2.1 Finanzwirtschaftliche Lage und Haushaltswirtschaft	4
2.2 Mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind	5
3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	6
3.1 Gegenstand der Prüfung	6
3.2 Art und Umfang der Prüfung	6
4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	9
4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	9
4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	9
4.1.2 Haushaltsplan	9
4.1.3 Jahresabschluss	10
4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses	11
4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	11
4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen	11
4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen	11
4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	11
4.3 Analysierende Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage	12
5. Prüfungsvermerk	19
6. Anlagen zum Prüfungsbericht	21

1. Prüfungsauftrag

Das Rechnungsprüfungsamt hat gemäß § 155 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG i.V.m. § 156 Abs. 1 NKomVG den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Anlagen 6.1 bis 6.5) unter Einbeziehung der Buchführung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 der

Gemeinde Georgsdorf

nachfolgend auch Gemeinde genannt, geprüft.

Die Zuständigkeit des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Grafschaft Bentheim ergibt sich aus § 153 Abs. 3 NKomVG.

Über das Ergebnis der Abschlussprüfung berichtet das Rechnungsprüfungsamt gemäß § 156 Abs. 3 NKomVG mit diesem Schlussbericht.

2. Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Finanzwirtschaftliche Lage und Haushaltswirtschaft

Im Rechenschaftsbericht und in den weiteren Unterlagen wurden nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes folgende wesentliche Aussagen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft und zur finanzwirtschaftlichen Lage der Gemeinde getroffen:

- Der Rat der Gemeinde Georgsdorf hat am 3. März 2022 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen. Der Haushalt sah in der Ergebnisrechnung ein ausgeglichenes Ergebnis vor. Im Finanzhaushalt waren Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 80 TEUR vorgesehen. Kredite für Investitionen wurden dabei nicht veranschlagt. Der Höchstbetrag für die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten wurde auf 185 TEUR festgesetzt.
- Die Ergebnisrechnung des Jahres 2022 hat mit einem Fehlbetrag von rd. 54 TEUR abgeschlossen. Die entspricht zugleich dem ordentlichen Ergebnis, da keine Buchungen im außerordentlichen Ergebnis zu verzeichnen sind.
- Die Finanzrechnung schließt mit einem Saldo von rd. 134 TEUR ab. Er setzt sich zusammen aus einem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von rd. 111 TEUR, einem Saldo aus Investitionstätigkeit von rd. 30 TEUR sowie einem negativen Saldo aus Finanzierungstätigkeit von rd. 7 TEUR. Der Zahlungsmittelbestand der Kommune beträgt zum 31.12.2022 rd. 437 TEUR.
- Die Bilanzsumme zum 31.12.2022 beträgt 4.822 TEUR und hat sich damit im Vergleich zum Vorjahr um rd. 16 TEUR verringert. Ursächlich ist auf der Aktivseite insbesondere ein Rückgang des Sachvermögens aufgrund von Abschreibungen. Auf der Passivseite spiegelt sich diese Entwicklung insbesondere im negativen Jahresergebnis wider.

Auf Grund der Prüfung wird festgestellt:

Die Aussagen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft und zur finanzwirtschaftlichen Lage der Gemeinde geben insgesamt eine zutreffende Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Lage der Gemeinde wieder.

2.2 Mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind

Im Rechenschaftsbericht und in den weiteren Unterlagen wurden nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes folgende wesentliche Aussagen über mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind, getroffen.

- Der Krieg in der Ukraine sorgt für Veränderungen in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik, die aktuell noch nicht abschließend eingeschätzt werden können. Insbesondere die Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen ist davon abhängig und hat große Auswirkungen auf die Kommunen.
- Für die Folgejahre wird im Ergebnishaushalt jeweils ein Überschuss ausgewiesen. Ob dieser Plan aufgrund aktueller steuerlicher Entwicklungen und der bestehenden Unsicherheiten eingehalten werden kann, ist jedoch offen. Mögliche Fehlbeträge könnten dann aber zunächst durch die Überschussrücklagen gedeckt werden.
- Die Gemeinde hat in den letzten Jahren relativ hohe Investitionen in die örtliche Infrastruktur getätigt. Für das laufende und die folgenden Haushaltsjahre sind vor allem weitere Investitionen in die Gemeindestraßen vorgesehen. Nach der Finanzplanung sind für diese Maßnahmen keine weiteren Kreditaufnahmen notwendig.
- Insgesamt wird die haushaltswirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde als positiv angesehen. Aufgrund der Situation bei den Einnahmen ist dem Gemeinderat aber bewusst, dass eine sparsame Haushaltsführung weiterhin notwendig ist.
- Die Verschuldung soll in den Folgejahren kontinuierlich zurückgeführt werden.

Auf Grund der Prüfung wird festgestellt:

Die Aussagen im Rechenschaftsbericht zu möglichen finanzwirtschaftlichen Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind, sind nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes plausibel und nachvollziehbar.

3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

3.1 Gegenstand der Prüfung

Erstellung, Aufstellung, Inhalt und Ausgestaltung der Buchführung sowie des Jahresabschlusses liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Gemeinde.

Aufgabe des Rechnungsprüfungsamtes ist es, auf der Grundlage der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Dazu hat das Rechnungsprüfungsamt die Buchführung, das Inventar und den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022, bestehend aus der Bilanz, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen sowie dem Anhang (Anlagen 6.1 bis 6.5) der Gemeinde geprüft.

Der vorläufige Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde dem Rechnungsprüfungsamt am 24. April 2023 zur Prüfung vorgelegt. Die Fristen nach § 129 Abs. 1 NKomVG wurden somit nur knapp verfehlt. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte ansonsten unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach dem NKomVG bzw. der KomHKVO.

Im Rahmen des gesetzlichen Prüfungsauftrages wurde die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über den Jahresabschluss sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft. Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände, soweit sie nicht die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses betreffen, nicht Gegenstand der Prüfung des Jahresabschlusses. Vom Prüfungsumfang ebenfalls nicht erfasst waren die Prüfung steuer- und sozialversicherungsrechtlicher Sachverhalte.

3.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Rechnungsprüfungsamt hat die Prüfung nach §§ 155 Abs. 1 und 156 NKomVG und dem risikoorientierten Prüfungsansatz in Anlehnung an die Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Diese Grundsätze erfordern es, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung und der Jahresabschluss frei von wesentlichen Fehlaussagen sind.

Dem risikoorientierten Prüfungsansatz gemäß hat das Rechnungsprüfungsamt eine am Risiko der Gemeinde ausgerichtete Prüfungsplanung durchgeführt. Diese Prüfungsplanung wurde auf der Grundlage von Auskünften der Verwaltung und erster analytischer Prüfungshandlungen sowie einer grundsätzlichen Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und des Risikomanagements erstellt.

Darauf aufbauend wurde ein prüffeldbezogenes risikoorientiertes Prüfungsprogramm entwickelt, das unter Einbeziehung der Beurteilung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Gemeinde Schwerpunkte, Art und Umfang der Prüfungshandlungen festlegt.

Die Abschlussprüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und die Angaben im Jahresabschluss ein. Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und wesentlicher Einschätzungen des Bürgermeisters sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses.

Gegenstand der Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Rechenschaftsberichts waren die Vollständigkeit und die Plausibilität der Angaben. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der während der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnisse daraufhin beurteilt worden, ob sie insgesamt eine zutreffende Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Lage der Gemeinde wiedergeben und mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind, zutreffend darstellen.

Die Prüfung umfasst aussagebezogene einzelfallorientierte Prüfungshandlungen; die angewandten Verfahren zur Auswahl der risikoorientierten Prüfungshandlungen basieren auf einer bewussten Auswahl.

Die Prüfungsstrategie des risikoorientierten Prüfungsansatzes hat zu folgenden Schwerpunkten des Prüfungsprogramms geführt:

- Ausgewählte Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage

Art, Umfang und zeitlicher Ablauf der einzelnen Prüfungshandlungen wurden im Hinblick auf diese Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung der Risikoeinschätzung sowie der Wesentlichkeit bestimmt.

Insbesondere wurden folgende Prüfungshandlungen durchgeführt bzw. folgende Prüfungsergebnisse und Arbeiten Dritter verwendet:

Das Rechnungsprüfungsamt hat sich davon überzeugt, dass die festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände auf der Grundlage der vom Innenministerium verbindlich vorgeschriebenen Abschreibungstabelle angewandt werden.

Saldenbestätigungen zur Überprüfung der Bilanzierung der Forderungen und Verbindlichkeiten wurden nicht eingeholt. Der Umfang der Debitoren und Kreditoren ist überschaubar, sodass die Forderungen und Verbindlichkeiten im Wege stichprobenartiger Einzelfallprüfungen überprüft werden konnten. Die Werthaltigkeit der Forderungen wurde insbesondere durch eine Analyse der Altersstruktur geprüft.

Der Stand der Guthaben bei Banken und Kreditinstituten wurde anhand von Kontoauszügen überprüft.

Die Rückstellungen wurden insbesondere durch Befragung der Verwaltung auf Vollständigkeit untersucht. Die zutreffende Ermittlung der Rückstellungshöhe wurde durch eine stichprobenhafte Prüfung der Berechnungen und eine kritische Beurteilung der vorgenommenen Schätzungen geprüft.

Ausgangspunkt der Prüfung war der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 der Gemeinde.

Das Rechnungsprüfungsamt hat gemäß § 156 Abs. 1 NKomVG den Jahresabschluss dahingehend geprüft, ob der Haushaltsplan eingehalten worden ist, die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten worden sind, bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellt. Dabei hat das Rechnungsprüfungsamt gemäß § 155 Abs. 3 NKomVG die Prüfung gegebenenfalls nach seinem pflichtgemäßen Ermessen beschränkt und auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet. Das Rechnungsprüfungsamt ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für das Prüfungsurteil bildet.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden durch die Verwaltung erteilt. Der Bürgermeister hat die Vollständigkeit des Jahresabschlusses am 12. Juni 2023 schriftlich bestätigt.

4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Nach den Prüfungsfeststellungen gewährleistet der auf Grundlage des verbindlichen Kontenrahmens in Niedersachsen (Stand: 12. August 2020) erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungstoffes.

Die Kassengeschäfte der Gemeinde wurden gem. § 98 Abs. 5 NKomVG durch die Samtgemeinde geführt. Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Buchungen wurden ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und die Belege übersichtlich abgelegt. Die Zahlen der Vorjahresbilanz wurden richtig im Berichtsjahr vorgetragen. Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung zutreffend entwickelt und von der Gemeinde aufgestellt.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem gewährleistet eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung.

Die Bestandsnachweise der Vermögensgegenstände, der Nettosition, der Schulden, der Rückstellungen und der Rechnungsabgrenzungsposten sind erbracht.

Bei der Prüfung wurden keine Sachverhalte festgestellt, die dagegen sprechen, dass die von der Gemeinde getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT Systeme zu gewährleisten.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach der Feststellung des Rechnungsprüfungsamtes den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung und Jahresabschluss.

4.1.2 Haushaltsplan

Die Erträge und Aufwendungen, die Einzahlungen und Auszahlungen wurden entsprechend der Gliederung gem. §§ 52 ff. KomHKVO ausgewiesen und den Haushaltsansätzen gegenübergestellt.

Wesentliche Abweichungen von der Haushaltsplanung wurden vom Rat der Gemeinde am 13. April 2023 genehmigt und im Rechenschaftsbericht zutreffend dargestellt und erläutert.

4.1.3 Jahresabschluss

Die Bilanz, die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung sowie die Teilrechnungen sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände, die Nettosition, die Schulden, die Rückstellungen sowie die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet, für erkennbare Risiken wurden Rückstellungen in nach vernünftiger Beurteilung notwendigem Maße gebildet.

Der Anhang enthält gem. § 56 KomHKVO die notwendigen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung, insbesondere die von der Gemeinde angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Der Rechenschaftsbericht entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen den gesetzlichen Vorschriften.

Dem Rechnungsprüfungsamt sind keine weiteren nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre.

Das Rechnungsprüfungsamt kommt zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht.

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach Überzeugung des Rechnungsprüfungsamtes stellt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde dar.

Der Rechenschaftsbericht gibt insgesamt eine zutreffende Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Lage der Gemeinde wieder und stellt mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind, zutreffend dar.

4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Es wird auf die Angaben im Anhang der Gemeinde (Anlage 6.4) verwiesen.

4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen

Über die im Anhang dargestellten und ausgeübten Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte hinaus hat die Gemeinde keine weiteren ausgeübt.

4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

Im Berichtsjahr waren keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses zu verzeichnen.

4.3 Analysierende Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

In der folgenden Bilanzübersicht werden die Positionen zum 31. Dezember 2022 den Werten der Vorjahresbilanz gegenübergestellt. Durch das Runden auf volle TEUR können Rundungsdifferenzen auftreten.

Vermögensstruktur

	2022		2021		+/- TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Immaterielles Vermögen	95	2,0	104	2,2	-9
Sachvermögen	4.245	88,0	4.351	89,9	-106
Finanzvermögen	<u>9</u>	<u>0,2</u>	<u>9</u>	<u>0,2</u>	<u>0</u>
Langfristig gebundenes Vermögen	4.348	90,2	4.463	92,3	-115
Vorräte	0	0,0	0	0,0	0
Öffentl.-rechtl. Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	32	0,7	66	1,4	-34
Privatrechtliche Forderungen	5	0,1	5	0,1	-1
Sonstige Vermögensgegenstände und Rechnungsabgrenzungsposten	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>
Kurzfristig gebundenes Vermögen	37	0,8	71	1,5	-35
Liquide Mittel	<u>437</u>	<u>9,1</u>	<u>303</u>	<u>6,3</u>	<u>134</u>
	<u>4.822</u>	<u>100,0</u>	<u>4.837</u>	<u>100,0</u>	<u>-16</u>

Kapitalstruktur

	2022		2021		+/- TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Basis-Reinvermögen	1.278	26,5	1.278	26,4	0
Rücklagen	1.023	21,2	1.023	21,1	0
Jahresergebnis	168	3,5	221	4,6	-54
Sonderposten	1.904	39,5	1.934	40,0	-29
Nettoposition	4.373	90,7	4.456	92,1	83
Anleihen	0	0,0	0	0,0	0
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	324	6,7	331	6,8	-7
Übrige langfristige Verbindlich- keiten	0	0,0	0	0,0	0
Langfristige Rückstellungen	0	0,0	0	0,0	0
Langfristiges Fremdkapital	324	6,7	331	6,8	7
Mittelfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0,0	0	0,0	0
Übrige mittelfristige Verbind- lichkeiten	0	0,0	0	0,0	0
Mittelfristige Rückstellungen	0	0,0	0	0,0	0
Mittelfristiges Fremdkapital	0	0,0	0	0,0	0
Sonstige Geldschulden	0		0	0,0	0
	0	0	0	0,0	0
Verbindlichkeiten aus Liefe- rungen und Leistungen	23	0,5	30	0,6	-7
Transferverbindlichkeiten	39	0,8	20	0,4	19
Liquiditätskredite	0	0,0	0	0,0	0
Übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	0	0,0	1	0,0	0
Kurzfristige Rückstellungen	63	1,3	0	0	63
Kurzfristiges Fremdkapital	125	2,6	51	1,1	74
	4.822	100,0	4.837	100,0	-16

Die **Ertragslage** stellt sich im Berichtsjahr im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

	2022		2021		+/- TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Steuern und ähnliche Abgaben	1.201	91,5	1.146	89,0	55
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8	0,6	8	0,6	0
Auflösungserträge aus Sonderposten	69	5,3	67	5,2	2
Sonstige Transfererträge	0	0,0	0	0,0	0
Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0,0	0	0,0	0
Privatrechtliche Entgelte	8	0,6	1	0,1	7
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4	0,3	7	0,5	-2
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-41	-3	1	0,1	-42
Aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0,0	0	0,0	0
Bestandsveränderungen	0	0,0	0	0,0	0
Sonstige ordentliche Erträge	<u>63</u>	<u>4,8</u>	<u>59</u>	<u>4,6</u>	<u>4</u>
Summe ordentliche Erträge	1.313	100,0	1.288	100,0	25
Personalaufwendungen	-30	-2,3	-7	-0,5	-24
Versorgungsaufwendungen	0	0,0	0	0,0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-140	-10,7	-118	-9,2	-22
Abschreibungen	-125	-9,5	-122	-9,5	-3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-39	-2,9	-3	-0,2	-36
Transferaufwendungen	-1.011	-77,0	-798	-62,0	-213
Sonstige ordentliche Aufwendungen	<u>-22</u>	<u>-1,7</u>	<u>-23</u>	<u>-1,8</u>	<u>1</u>
Summe ordentliche Aufwendungen	-1.367	104,1	-1.070	-83,1	-297
Ordentliches Ergebnis	-54	-4,1	218	16,9	-271
Außerordentliche Erträge	0	0,0	4	0,3	-4
Außerordentliche Aufwendungen	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>
Außerordentliches Ergebnis	0	0,0	4	0,3	-4
Jahresergebnis	<u>-54</u>	<u>-4,1</u>	<u>221</u>	<u>17,2</u>	<u>-275</u>

Die **Finanzrechnung** schließt das Berichtsjahr mit folgendem Ergebnis ab:

	2022		2021		+/- TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Steuern und ähnliche Abgaben	1.232	96,4	1.102	93,9	130
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8	0,6	8	0,7	0
Sonstige Transfereinzahlungen	0	0,0	0	0,0	0
Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0,0	0	0,0	0
Privatrechtliche Entgelte	9	0,7	0	0,0	8
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4	0,3	5	0,4	-1
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-41	-3,2	1	0,1	-42
	0	0,0	0	0,0	0
Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	<u>66</u>	<u>5,2</u>	<u>58</u>	<u>4,9</u>	<u>9</u>
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.278	100,0	1.174	100,0	104
Personalauszahlungen	-30	-2,4	-6	-0,6	-24
Versorgungsauszahlungen	0	0,0	0	0,0	0
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	-143	-11,2	-131	-11,2	-11
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-39	-3,0	-3	-0,2	-36
Transferauszahlungen	-930	-72,8	-871	-74,2	-59
Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	<u>-26</u>	<u>-2,0</u>	<u>-21</u>	<u>-1,8</u>	<u>-5</u>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.167	-91,3	-1.033	-88,0	-134
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	111	8,7	141	12,0	-30
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	40	3,1	142	12,1	-102
Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0	0,0	0	0,0	0
Veräußerung von Sachvermögen	0	0,0	15	1,3	-15
Finanzvermögensanlagen	0	0,0	0	0,0	0
Sonstige Investitionstätigkeit	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	40	3,1	157	13,4	-117

	2022		2021		+/- TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0,0	0	0,0	0
Baumaßnahmen	0	0,0	-156	-13,3	156
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-10	-0,8	-11	-1,0	1
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0	0,0	0	0,0	0
Aktivierbare Zuwendungen	0	0,0	0	0,0	0
Sonstige Investitionstätigkeit	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-10	-0,8	-167	-14,3	157
Saldo aus Investitionstätigkeit	30	2,4	-10	-0,9	40
Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	141	11,0	131	11,1	10
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0	0,0	0	0,0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	<u>-7</u>	<u>-0,6</u>	<u>-7</u>	<u>-0,6</u>	<u>0</u>
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-7	-0,6	-7	-0,6	0
Finanzmittelveränderung	134	10,5	123	10,5	10
Haushaltsunwirksame Einzahlungen	0	0,0	0	0,0	0
Haushaltsunwirksame Auszahlungen	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0	0,0	0	0,0	0
Finanzmittelbestand	134	10,5	124	10,5	10
Anfangsbestand an Finanzmitteln	303	23,7	179	15,3	124
Endbestand an Finanzmitteln	<u>437</u>	<u>34,2</u>	<u>303</u>	<u>25,8</u>	<u>134</u>

Zur Analyse des Jahresabschlusses können folgende Kennzahlen beitragen:

Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation

	2022	2021	2020	2019	2018
Eigenkapitalquote I	51,2 %	52,1 %	48,4 %	54,6 %	54,4 %
Eigenkapitalquote II	90,7 %	92,1 %	88,7 %	90,8 %	94,0 %
Aufwandsdeckungsgrad	96,1 %	120,4 %	106,5 %	113,2 %	108,2 %

Bei der Eigenkapitalquote I wird die Nettosition abzüglich der Sonderposten ins Verhältnis zur Bilanzsumme gesetzt. Die Ermittlung der Eigenkapitalquote II erfolgt analog ohne Abzug der Sonderposten. Beide Eigenkapitalquoten sind aufgrund des Jahresfehlbetrags und des Anstiegs der Rückstellungen gesunken.

Der Aufwandsdeckungsgrad gibt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen von den ordentlichen Erträgen gedeckt werden. Eine vollständige Deckung der ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge war im Berichtsjahr nicht möglich.

Vermögenslage

	2022	2021	2020	2019	2018
Anlagenintensität	90,2 %	92,3 %	93,8 %	91,9 %	99,0 %
Infrastrukturquote	49,5 %	51,1 %	54,0 %	65,2 %	71,4 %
Reinvestitionsquote	8,0 %	109,8 %	716,0 %	64,3 %	244,0 %

Die Anlagenintensität stellt das Verhältnis zwischen dem immateriellen Vermögen, dem Sachvermögen sowie dem langfristigen Finanzvermögen zur Bilanzsumme dar. Die Anlagenintensität liegt regelmäßig bei annähernd 100 %. Eine hohe Anlagenintensität weist auf einen hohen Anteil an eher langfristig gebundenem Vermögen hin, bedeutet in der Regel aber auch künftige Belastungen durch hohe Fixkosten (z.B. Abschreibungen). Die Reduzierung der Quote ist auf den durch Abschreibungen begründeten Rückgang des Sachvermögens sowie den Anstieg der liquiden Mittel begründet.

Die Kennzahl Infrastrukturquote verfeinert die Kennzahl Anlagenintensität, indem das bei der Gemeinde vorhandene Infrastrukturvermögen isoliert betrachtet und ins Verhältnis zum Gesamtvermögen auf der Aktivseite gesetzt wird. Auch diese Kennzahl hat sich aufgrund der Abschreibungen weiter reduziert.

Die Reinvestitionsquote gibt an, ob die Investitionen im Berichtsjahr ausgereicht haben, den Wertverlust des Anlagevermögens auszugleichen. Für Kommunen ist es empfehlenswert, ihr Investitionsprogramm so zu planen, dass sie über die laufenden Jahre eine Reinvestitionsquote von durchschnittlich 100 % erreichen. Gemittelt über die letzten fünf Jahre liegt die Quote bei 228,4 %, sodass das Ziel des Substanzerhalts übertroffen wird.

Ertragslage

	2022	2021	2020	2019	2018
Steuerquote	87,9 %	89,0 %	88,7 %	89,4 %	87,9 %
Zuwendungsquote	0,6 %	0,6 %	0,6 %	0,0 %	0,6 %
Personalintensität	2,2 %	0,6 %	0,7 %	0,7 %	0,7 %
Sach- und Dienstleistungsintensität	10,2 %	11,1 %	10,7 %	15,4 %	7,7 %
Abschreibungsintensität	9,1 %	11,4 %	10,0 %	12,3 %	13,3 %
Transferaufwandsquote	74,0 %	74,6 %	76,7 %	69,9 %	76,2 %

Den angegebenen Ertragskennzahlen ist gemein, dass bei ihnen die jeweilige Ertrags-/ Aufwandsart ins Verhältnis zu den ordentlichen Erträgen / Aufwendungen gesetzt wird. So wurden 87,9 % der ordentlichen Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben erzielt. 74,0 % der ordentlichen Aufwendungen entfielen auf Transferaufwendungen.

Die Personalintensität ist aufgrund der Einstellung eines Gemeindearbeiters im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Finanzlage

	2022	2021	2020	2019	2018
Anlagendeckungsgrad II	108,0 %	107,3 %	102,1 %	108,0 %	95,0 %
Verschuldungsgrad	9,3 %	7,9 %	11,3 %	9,1 %	5,8 %
Liquidität II. Grades	762,9 %	750,4 %	267,9 %	1231,9 %	41,6 %
Zinslastquote	2,8 %	0,2 %	0,1 %	0,2 %	0,1 %

Der Anlagendeckungsgrad II gibt an, inwieweit das Basis-Reinvermögen zuzüglich der Rücklagen, des Jahresergebnisses, der Sonderposten für Investitionszuweisungen und Beiträge sowie des langfristigen Fremdkapitals ausreichen, um das Anlagevermögen zu decken. Wie in den vergangenen drei Jahren konnte eine vollständige Deckung zum Bilanzstichtag erreicht werden.

Der Verschuldungsgrad setzt die Schulden und Rückstellungen ins Verhältnis zur Bilanzsumme und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Diese Kennzahl ist nach einem Rückgang im Vorjahr aufgrund der Zunahme der Rückstellungen angestiegen.

Die Liquidität II. Grades sagt aus, inwieweit die kurzfristigen Verbindlichkeiten durch die liquiden Mittel und kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Aufgrund der hohen liquiden Mittel ist eine Deckung der kurzfristigen Verbindlichkeiten problemlos möglich.

Die Zinslastquote zeigt an, welchen Anteil die Zinsaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen haben. Aufgrund einer hohen Gewerbesteuerückzahlung, die zu verzinsen war, ist die Zinslastquote im Vergleich zu den Vorjahren angestiegen.

5. Prüfungsvermerk

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Jahresabschluss der Gemeinde- bestehend aus der Bilanz, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen und dem Anhang - für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 geprüft. In die Prüfung wurden die Buchführung und das Inventar einbezogen. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den gemeinde-rechtlichen Vorschriften Niedersachsens und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Gemeinde. Die Aufgabe des Rechnungsprüfungsamtes ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach §§ 155, 156 NKomVG vorgenommen. Die Prüfung ist so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der tatsächlichen Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage im Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Inventar, Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach der Beurteilung des Rechnungsprüfungsamtes aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und stellt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde dar.

Der Rechenschaftsbericht gibt insgesamt eine zutreffende Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Lage der Gemeinde wieder und stellt mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind, zutreffend dar.

Die Prüfung gemäß § 156 Abs. 1 NKomVG, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten worden sind,
3. bei den Erträgen und Aufwendungen sowie den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und
4. sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellt,

hat unter Berücksichtigung der Tatsache, dass das Rechnungsprüfungsamt gemäß § 155 Abs. 3 NKomVG die Prüfung gegebenenfalls nach seinem pflichtgemäßen Ermessen beschränkt und auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet hat, zu keinen Einwendungen geführt.

Nordhorn, den 8. August 2023

Rechnungsprüfungsamt des
Landkreises Graftchaft Bentheim



Miriam Voßkamp
Rechnungsprüferin

6. Anlagen zum Prüfungsbericht

- 6.1 Bilanz zum 31. Dezember 2022
- 6.2 Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr vom
1. Januar bis 31. Dezember 2022
- 6.3 Finanzrechnung für das Haushaltsjahr vom
1. Januar bis 31. Dezember 2022
- 6.4 Anhang für das Haushaltsjahr vom
1. Januar bis 31. Dezember 2022
- 6.5 Anlagen zum Anhang
 - 6.5.1 Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom
1. Januar bis 31. Dezember 2022
 - 6.5.2 Anlagenübersicht zum 31. Dezember 2022
 - 6.5.3 Schuldenübersicht zum 31. Dezember 2022
 - 6.5.4 Rückstellungsübersicht zum 31. Dezember 2022
 - 6.5.5 Forderungsübersicht zum 31. Dezember 2022
 - 6.5.6 Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragenden Haus-
haltsermächtigungen zum 31. Dezember 2022

Bilanz der Gemeinde zum 31. Dezember 2022

Aktiva

	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1. Immaterielles Vermögen		
1.1 Konzessionen	0,00	0,00
1.2 Lizenzen	0,00	0,00
1.3 Ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	92.824,78	83.567,92
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	11.038,39	11.038,39
	<u>103.863,17</u>	<u>94.606,31</u>
2. Sachvermögen		
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	190.279,05	190.279,05
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.670.261,93	1.643.223,09
2.3 Infrastrukturvermögen	2.472.463,17	2.387.845,66
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.855,96	9.980,38
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	15.645,56	13.475,54
2.8 Vorräte	0,00	0,00
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00
	<u>4.350.505,67</u>	<u>4.244.803,72</u>
3. Finanzvermögen		
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	6.250,00	6.250,00
3.2 Beteiligungen	2.293,21	2.303,95
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	66.311,51	32.311,48
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	5.129,83	4.549,92
3.9 Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
	<u>79.984,55</u>	<u>45.415,35</u>
4. Liquide Mittel	302.962,40	436.695,03
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
	<u>4.837.315,79</u>	<u>4.821.520,41</u>

Passiva

	Vorjahr -Euro-	Haushaltsjahr -Euro-
1. Nettoposition		
1.1 Basisreinvermögen		
1.1.1 Reinvermögen	1.278.106,24	1.278.106,24
1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	0,00	0,00
1.2 Rücklagen		
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	863.507,59	863.507,59
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	159.327,78	159.327,78
1.2.3 Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.2.5 Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3 Jahresergebnis		
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	221.476,48
1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	221.476,48	-53.553,46
1.4 Sonderposten		
1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.933.610,98	1.904.443,70
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00
1.4.3 Gebührenaussgleich	0,00	0,00
1.4.4 Bewertungsausgleich	0,00	0,00
1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00
1.4.6 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
	<u>4.456.029,07</u>	<u>4.373.308,33</u>
2. Schulden		
2.1 Geldschulden		
2.1.1 Anleihen	0,00	0,00
2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	330.648,62	323.556,18
2.1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00
2.1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.961,23	22.962,24
2.4 Transferverbindlichkeiten		
2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	0,00	0,00
2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
2.4.6 Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	19.932,00	38.633,00
2.5 Sonstige Verbindlichkeiten		
2.5.1 Durchlaufende Posten	0,00	0,00
2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
2.5.3 Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	0,00	480,66
	<u>380.541,85</u>	<u>385.632,08</u>
3. Rückstellungen		
3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	0,00	0,00
3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00
3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponie	0,00	0,00
3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Schuldenverhältnissen	0,00	62.580,00
3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00
3.8 Andere Rückstellungen	0,00	0,00
	<u>0,00</u>	<u>62.580,00</u>
4. Passive Rechnungsabgrenzung	744,87	0,00
	<u>4.837.315,79</u>	<u>4.821.520,41</u>
Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:		
insbesondere		
Bürgschaften	181.565,75	166.078,70
	<u>181.565,75</u>	<u>166.078,70</u>

Ergebnisrechnung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr (+)/ weniger (-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	1.146.180,46	1.063.100,00	0,00	1.201.448,51	138.348,51	0,00
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.780,21	0,00	0,00	8.207,41	8.207,41	0,00
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	66.825,23	65.600,00	0,00	69.167,28	3.567,28	0,00
4. Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Privatrechtliche Entgelte	699,12	100,00	0,00	7.926,26	7.826,26	0,00
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.884,81	8.500,00	0,00	4.430,49	-4.069,51	0,00
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	976,29	1.100,00	0,00	-40.753,26	-41.853,26	0,00
9. Aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. Sonstige ordentliche Erträge	58.850,02	57.500,00	0,00	62.965,24	5.465,24	0,00
12. = Summe ordentliche Erträge	1.288.196,14	1.195.900,00	0,00	1.313.391,93	117.491,93	0,00
ordentliche Aufwendungen						

13. Personalaufwendungen	-6.520,27	-26.200,00	0,00	-30.430,07	-4.230,07	0,00
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-118.401,71	-143.300,00	0,00	-139.905,87	3.394,13	0,00
16. Abschreibungen	-121.967,83	-117.700,00	0,00	-125.028,58	-7.328,58	0,00
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.653,53	-2.500,00	0,00	-38.641,14	-36.141,14	0,00
18. Transferaufwendungen	-798.216,76	-879.700,00	0,00	-1.010.969,23	-131.269,23	0,00
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	<u>-22.613,86</u>	<u>-26.500,00</u>	<u>0,00</u>	<u>-21.970,50</u>	<u>4.529,50</u>	<u>0,00</u>
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	<u>-1.070.373,96</u>	<u>-1.195.900,00</u>	<u>0,00</u>	<u>-1.366.945,39</u>	<u>-171.045,39</u>	<u>0,00</u>
21. = Ordentliches Ergebnis	<u>217.822,18</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>-53.553,46</u>	<u>-53.553,46</u>	<u>0,00</u>
Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag(-)						
22. Außerordentliche Erträge	3.654,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23. Außerordentliche Aufwendungen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
24. = Außerordentliches Ergebnis	<u>3.654,30</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Jahresergebnis	221.476,48	0,00	0,00	-53.553,46	-53.553,46	0,00
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	<u>221.476,48</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>-53.553,46</u>	<u>-53.553,46</u>	<u>0,00</u>

Finanzrechnung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr (+)/ weniger (-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	1.102.043,58	1.063.100,00	0,00	1.231.726,58	168.626,58	0,00
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.780,21	0,00	0,00	8.207,41	8.207,41	0,00
3. Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Privatrechtliche Entgelte	84,28	100,00	0,00	8.541,10	8.441,10	0,00
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.057,20	8.500,00	0,00	3.908,00	-4.592,00	0,00
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	966,00	1.100,00	0,00	-40.764,00	-41.864,00	0,00
8. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	<u>57.747,96</u>	<u>57.500,00</u>	<u>0,00</u>	<u>66.343,22</u>	<u>8.843,22</u>	<u>0,00</u>
9. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>1.173.679,23</u>	<u>1.130.300,00</u>	<u>0,00</u>	<u>1.277.962,31</u>	<u>147.662,31</u>	<u>0,00</u>
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
10. Personalauszahlungen	-6.486,19	-26.200,00	0,00	-30.464,15	-4.264,15	0,00
11. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr (+)/ weniger (-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	-131.406,99	-143.300,00	0,00	-142.497,27	802,73	0,00
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-2.653,53	-2.500,00	0,00	-38.641,14	-36.141,14	0,00
14. Transferauszahlungen	-871.180,76	-879.700,00	0,00	-929.688,23	-49.988,23	0,00
15. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-21.204,21	-26.500,00	0,00	-25.856,45	643,55	0,00
16. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.032.931,68	-1.078.200,00	0,00	-1.167.147,24	-88.947,24	0,00
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	140.747,55	52.100,00	0,00	110.815,07	58.715,07	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	141.930,65	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20. Veräußerung von Sachvermögen	15.030,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	156.960,95	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr (+)/ weniger (-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
24. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25. Baumaßnahmen	-155.969,71	-80.000,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-11.227,35	0,00	0,00	-9.990,00	-9.990,00	0,00
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-167.197,06	-80.000,00	0,00	-9.990,00	70.010,00	0,00
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.236,11	-80.000,00	0,00	30.010,00	110.010,00	0,00
32. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	130.511,44	-27.900,00	0,00	140.825,07	168.725,07	0,00
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
33. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	-7.062,72	-7.100,00	0,00	-7.092,44	7,56	0,00
35. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-7.062,72	-7.100,00	0,00	-7.092,44	7,56	0,00
36. = Finanzmittelveränderung	123.448,72	-35.000,00	0,00	133.732,63	168.732,63	0,00

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+)/ weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr (+)/ weniger (-)	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
37. Haushaltsunwirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38. Haushaltsunwirksame Auszahlungen	240,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39. = Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	240,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	179.273,68	302.962,40	0,00	302.962,40	0,00	0,00
41. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres)	302.962,40	267.962,40	0,00	436.695,03	168.732,63	0,00

Anhang
gem. § 128 NKomVG
zum 31.12.2022

Gemeinde Georgsdorf

Inhalt

1. Vorbemerkungen	4
1.1. Rechtliche Grundlagen.....	4
1.2. Bestandteile des Jahresabschlusses	4
1.3. Rechnungswesen.....	5
2. Ergebnisrechnung (§ 128 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG, § 52 KomHKVO).....	5
3. Finanzrechnung (§ 128 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG, § 53 KomHKVO)	6
4. Bilanz (§ 128 Abs. 2 Nr.3 NKomVG, § 55 KomHKVO)	6
5. Anhang zum Jahresabschluss: Jahresabschluss zum 31.12.2020.....	8
5.1. Erläuterungen der Ergebnisrechnung	8
5.1.1. Erträge.....	9
5.1.2. Aufwendungen.....	10
5.1.3. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen.....	12
5.2. Erläuterungen der Finanzrechnung.....	12
5.2.1. Ein- und Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit.....	13
5.2.2. Ein- und Auszahlungen Investitionstätigkeit	13
5.2.3. Saldo aus Finanzierungstätigkeit.....	13
5.3. Erläuterungen der Bilanz.....	14
5.3.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	14
5.3.2. Aktiva	15
5.3.3. Passiva	18
5.4. Sonstige Angaben.....	22
6. Anlagen	23
6.1. Rechenschaftsbericht.....	23
6.2. Anlagenübersicht	23
6.3. Schuldenübersicht.....	23
6.4. Rückstellungsübersicht	23
6.5. Schuldenübersicht.....	23

6.6. Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen	23
6.7. Übersicht über die Ergebnisrechnung	23
6.8. Übersicht über die Investitionstätigkeit	23

1. Vorbemerkungen

1.1. Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 128 Abs. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darzustellen.

1.2. Bestandteile des Jahresabschlusses

Bestandteile des Jahresabschlusses sind gemäß § 128 Abs. 2 NKomVG:

- Ergebnisrechnung (§ 52 KomHKVO)
- Finanzrechnung (§ 53 KomHKVO)
- Bilanz (§ 55 KomHKVO)
- Anhang (§ 56 KomHKVO)

In den Anhang des Jahresabschlusses werden diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind. Dabei werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Dem Anhang sind gemäß § 128 Abs. 3 NKomVG beizufügen:

- ein Rechenschaftsbericht (§ 57 Abs. 1 KomHKVO)
- eine Anlagenübersicht (§ 57 Abs. 2 KomHKVO)
- eine Schuldenübersicht (§ 57 Abs. 3 KomHKVO)
- eine Rückstellungsübersicht (§ 57 Abs. 4 KomHKVO)
- eine Forderungsübersicht (§ 57 Abs. 5 KomHKVO)
- eine Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

1.3. Rechnungswesen

Die Finanzbuchhaltung wird über das Programm newsystem@kommunal, Modul NKR/NKF-System, Finanzbuchhaltung (Hauptbuch mit Vermögensrechnung, Erfolgs- und Finanzrechnung und Finanzplanung, Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung) sowie Anlagenbuchhaltung in ausgewählten Teilbereichen der INFOMA Software Consulting GmbH abgewickelt.

Die Anwendung des NKR soll unter anderem den vollständigen Ressourcenverbrauch der Gemeinde Georgsdorf darstellen. Dies erfolgt insbesondere durch

- die Darstellung von planmäßigen und außerplanmäßigen Abschreibungen (abzüglich der Auflösung von Sonderposten) insbesondere auf das immaterielle Vermögen, das Sachvermögen und das Finanzvermögen,
- die Zuführung zu Rückstellungen für zukünftige liquiditätsmäßige Belastungen.

2. Ergebnisrechnung (§ 128 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG, § 52 KomHKVO)

Pos	Beschreibung	Ergebnis Vorjahr	Ansatz Rechnungs- jahr	Ergebnis Rech- nungsjahr	Vergleich An- satz/Ergebnis
	ordentliche Erträge				
01.	Steuern und ähnliche Abgaben	1.146.180,46 €	1.063.100,00 €	1.201.448,51 €	138.348,51 €
02.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.780,21 €	- €	8.207,41 €	8.207,41 €
03.	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	66.825,23 €	65.600,00 €	69.167,28 €	3.567,28 €
04.	+ sonstige Transfererträge	- €	- €	- €	- €
05.	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	- €	- €	- €	- €
06.	+ privatrechtliche Entgelte	699,12 €	100,00 €	7.926,26 €	7.826,26 €
07.	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	6.884,81 €	8.500,00 €	4.430,49 €	- 4.069,51 €
08.	+ Zinsen und ähnliche Finanzerträge	976,29 €	1.100,00 €	- 40.753,26 €	- 41.853,26 €
09.	+ aktivierungsfähige Eigenleistungen	- €	- €	- €	- €
10.	+ Bestandsveränderungen	- €	- €	- €	- €
11.	+ sonstige ordentliche Erträge	58.850,02 €	57.500,00 €	62.965,24 €	5.465,24 €
12.	= Summe ordentliche Erträge	1.288.196,14 €	1.195.900,00 €	1.313.391,93 €	117.491,93 €
	ordentliche Aufwendungen				
13.	- Personalaufwendungen	6.520,27 €	26.200,00 €	30.430,07 €	4.230,07 €
14.	- Versorgungsaufwendungen	- €	- €	- €	- €
15.	- Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	118.401,71 €	143.300,00 €	139.905,87 €	- 3.394,13 €
16.	- Abschreibungen	121.967,83 €	117.700,00 €	125.028,58 €	7.328,58 €
17.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.853,53 €	2.500,00 €	38.641,14 €	36.141,14 €
18.	- Transferaufwendungen	798.216,76 €	879.700,00 €	1.010.969,23 €	131.269,23 €
19.	- sonstige ordentliche Aufwendungen	22.613,86 €	26.500,00 €	21.970,50 €	- 4.529,50 €
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.070.373,96 €	1.195.900,00 €	1.366.945,39 €	171.045,39 €
21.	= ordentliches Ergebnis	217.822,18 €	- €	- 53.553,46 €	- 53.553,46 €
22.	+ außerordentliche Erträge	3.654,30 €	- €	- €	- €
23.	- außerordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €	- €
24.	= außerordentliches Ergebnis	3.654,30 €	- €	- €	- €
25.	= Jahresergebnis	221.476,48 €	- €	- 53.553,46 €	- 53.553,46 €

3. Finanzrechnung (§ 128 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG, § 53 KomHKVO)

Pos	Beschreibung	Ergebnis Vorjahr	Ansatz Rech- nungsjahr	Ergebnis Rech- nungsjahr	Vergleich An- satz/Ergebnis
01.	Steuern und ähnliche Abgaben	1.102.043,58 €	1.063.100,00 €	1.231.726,58 €	168.626,58 €
02.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.780,21 €	- €	8.207,41 €	8.207,41 €
03.	+ sonstige Transfereinzahlungen	- €	- €	- €	- €
04.	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	- €	- €	- €	- €
05.	+ privatrechtliche Entgelte	84,28 €	100,00 €	8.541,10 €	8.441,10 €
06.	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	5.057,20 €	8.500,00 €	3.908,00 €	- 4.592,00 €
07.	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	966,00 €	1.100,00 €	- 40.764,00 €	-41.864,00 €
08.	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	57.747,96 €	57.500,00 €	66.343,22 €	8.843,22 €
09.	= Summe Einzahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit	1.173.679,23 €	1.130.300,00 €	1.277.962,31 €	147.662,31 €
10.	- Personalauszahlungen	6.486,19 €	26.200,00 €	30.464,15 €	4.264,15 €
11.	- Versorgungsauszahlungen	- €	- €	- €	- €
12.	- Auszahlungen f. Sach- u. Dienstl. u. ger. Verm.	131.406,99 €	143.300,00 €	142.497,27 €	-802,73 €
13.	- Zinsen u. ähnliche Auszahlungen	2.653,53 €	2.500,00 €	38.641,14 €	36.141,14 €
14.	- Transferzahlungen	871.180,76 €	879.700,00 €	929.688,23 €	49.988,23 €
15.	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	21.204,21 €	26.500,00 €	25.856,45 €	-643,55 €
16.	= Summe Auszahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit	1.032.931,68 €	1.078.200,00 €	1.167.147,24 €	88.947,24 €
17.	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	140.747,55 €	52.100,00 €	110.815,07 €	58.715,07 €
18.	+ Zuwendungen für Investitionstätigkeit	141.930,65 €	- €	40.000,00 €	40.000,00 €
19.	+ Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €
20.	+ Veräußerung von Sachanlagen	15.030,30 €	- €	- €	- €
21.	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	- €	- €	- €	- €
22.	+ sonstige Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €
23.	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	156.960,95 €	- €	40.000,00 €	40.000,00 €
24.	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	- €	- €	- €	- €
25.	- Baumaßnahmen	155.969,71 €	80.000,00 €	- €	-80.000,00 €
26.	- Erwerb von beweglichem Sachvermögen	11.227,35 €	- €	9.990,00 €	9.990,00 €
27.	- Erwerb von Finanzvermögensanlagen	- €	- €	- €	- €
28.	- Aktivierbare Zuwendungen	- €	- €	- €	- €
29.	- Sonstige Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €
30.	= Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit	167.197,06 €	80.000,00 €	9.990,00 €	-70.010,00 €
31.	= Saldo Investitionstätigkeit	-10.236,11 €	- 80.000,00 €	30.010,00 €	110.010,00 €
32.	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	130.511,44 €	- 27.900,00 €	140.825,07 €	168.725,07 €
33.	+ Aufnahme von Krediten u. Darl. f. Inv.	- €	- €	- €	- €
34.	- Tilgung von Krediten u. Darl. f. Investitionen	7.062,72 €	7.100,00 €	7.092,44 €	- 7,56 €
35.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 7.062,72 €	- 7.100,00 €	-7.092,44 €	7,56 €
36.	=Finanzmittelbestand	123.448,72 €	- 35.000,00 €	133.732,63 €	168.732,63 €
37.	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	- €	- €	- €	- €
38.	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	-240,00 €	- €	- €	- €
39.	= Saldo aus haushaltsunw. Vorgängen	240,00 €	- €	- €	- €
40.	+ Anf.best. Zahlungsmittel zu Beginn des Jahres	179.273,68 €	- €	302.962,40 €	- €
41.	= Endbest. Zahlungsm. am Ende d. Jahres	302.962,40 €	- €	436.695,03 €	- €

4. Bilanz (§ 128 Abs. 2 Nr.3 NKomVG, § 55 KomHKVO)

Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
	31.12.2021	31.12.2022
1. Immaterielles Vermögen	103.863,17 €	94.606,31 €
1.1 Konzessionen	- €	- €
1.2 Lizenzen	- €	- €
1.3 Ähnliche Rechte	- €	- €
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	92.824,78 €	83.567,92 €
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	- €	- €
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	11.038,39 €	11.038,39 €
2. Sachvermögen	4.350.505,67 €	4.244.803,72 €

2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	190.279,05 €	190.279,05 €
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.670.261,93 €	1.643.223,09 €
2.3 Infrastrukturvermögen	2.472.463,17 €	2.387.845,66 €
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	- €	- €
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	- €	- €
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	1.855,96 €	9.980,38 €
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	15.645,56 €	13.475,54 €
2.8 Vorräte	- €	- €
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	- €	- €
3. Finanzvermögen	79.984,55 €	45.415,35 €
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	6.250,00 €	6.250,00 €
3.2 Beteiligungen	2.293,21 €	2.303,95 €
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	- €	- €
3.4 Ausleihungen	- €	- €
3.5 Wertpapiere	- €	- €
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	66.311,51 €	32.311,48 €
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	- €	- €
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	5.129,83 €	4.549,92 €
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	- €	- €
4. Liquide Mittel	302.962,40 €	436.695,03 €
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	- €	- €
SUMME AKTIVA	4.837.315,79 €	4.821.520,41 €

PASSIVA	Vorjahr	Haushaltsjahr
	31.12.2021	31.12.2022
1. Netto-Position	4.456.029,07 €	4.373.308,33 €
1.1 Basis-Reinvermögen	- €	- €
1.1.1 Reinvermögen	1.278.106,24 €	1.278.106,24 €
1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	- €	- €
1.1.3 Wertberichtigung Eröffnungsbilanz	- €	- €
1.2 Rücklagen	- €	- €
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	863.507,59 €	863.507,59 €
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	159.327,78 €	159.327,78 €
1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	- €	- €
1.2.5 Sonstige Rücklagen	- €	- €
1.3 Jahresergebnis	- €	- €
1.3.1 Ergebnisvortrag aus Vorjahren	- €	221.476,48 €
1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	221.476,48 €	- 53.553,46 €
1.4 Sonderposten	- €	- €
1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.933.610,98 €	1.904.443,70 €
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	- €	- €
1.4.3 Gebührenaussgleich	- €	- €
1.4.4 Bewertungsausgleich	- €	- €
1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	- €	- €
1.4.6 Sonstige Sonderposten	- €	- €
2. Schulden	380.541,85 €	385.632,08 €
2.1 Geldschulden	- €	- €
2.1.1 Anleihen	- €	- €
2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	330.648,62 €	323.556,18 €
2.1.3 Liquiditätskredite	- €	- €
2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.961,23 €	22.962,24 €
2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	19.932,00 €	38.633,00 €
2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	- €	- €
2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	- €	480,66 €
3. Rückstellungen	- €	62.580,00 €
3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	- €	- €
3.2 Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen	- €	- €
3.6 Rückstellungen Finanzausgleich	- €	62.580,00 €
3.8 Andere Rückstellungen	- €	- €
4. Passive Rechnungsabgrenzung	744,87 €	- €
SUMME PASSIVA	4.837.315,79 €	4.821.520,41 €

5. Anhang zum Jahresabschluss

Die Gemeinde Georgsdorf hat das Rechnungswesen bereits zum 01.01.2005 auf der Grundlage des Gesetzesentwurfs zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts umgestellt. Hinsichtlich der Beschreibung des Umstellungsprozesses des Rechnungswesens auf die Vorschriften des Neuen Kommunalen Rechnungswesens (NKR) wird auf die Ausführungen in den entsprechenden Berichten zu den Jahresabschlüssen 2005 und 2006 verwiesen.

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2005, die vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Grafschaft Bentheim am 11.11.2010 mit einem entsprechenden Bestätigungsvermerk versehen wurde, hat der Rat der Gemeinde Georgsdorf am 09.12.2010 beschlossen.

Mit dem vorliegenden Jahresabschluss 2022 wurde für die Gemeinde Georgsdorf der achtzehnte Jahresabschluss nach den Vorschriften des NKR erstellt.

Gem. § 128 NKomVG ist für jedes Haushaltsjahr ein Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen. Darin sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune darzustellen. Diese haushaltswirtschaftlichen Vorgänge sind in einem Anhang zu erläutern. Beizufügen sind dem Anhang u.a. eine Anlagenübersicht, eine Schuldenübersicht, eine Rückstellungsübersicht, eine Forderungsübersicht sowie eine Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen. Darüber hinaus ist ein Rechenschaftsbericht abzufassen.

5.1. Erläuterungen der Ergebnisrechnung

Ordentliches Ergebnis	Haushaltsansatz	Rechnung
Erträge	1.195.900 €	1.313.391,93 €
Aufwendungen	1.195.900 €	1.366.945,39 €
Ergebnissaldo	- €	- 53.553,46 €
außerordentliches Ergebnis	Haushaltsansatz	Rechnung
Erträge	- €	- €
Aufwendungen	- €	- €
Ergebnissaldo	- €	- €
Fehlbetrag/Überschuss	- €	- 53.553,46 €

Dem Rat wird hinsichtlich der Ergebnisverwendung vorgeschlagen, dass der Fehlbetrag des Jahres 2022 aus entsprechenden Überschussrücklagen auf der Passivseite der Bilanz entnommen wird. Auf die Ausführungen und das entsprechende Diagramm zu den Bilanzpositionen der Nettoposition im Bereich Passiva dieses Berichtes wird an dieser Stelle verwiesen.

Nachfolgend wird die Entwicklung bei einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung im Vergleich zum Haushaltsansatz dargestellt:

5.1.1. Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Grundsteuer A	27.700 €	26.076,25 €	- 1.623,75 €
Grundsteuer B	142.800 €	149.578,18 €	6.778,18 €
Gewerbsteuer	403.600 €	510.945,00 €	107.345,00 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	451.500 €	478.938,00 €	27.438,00 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	34.000 €	32.224,00 €	- 1.776,00 €
Hundesteuer	3.500 €	3.687,08 €	187,08 €
	1.063.100 €	1.201.448,51 €	138.348,51 €

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	0 €	2.436 €	2.436,00 €
Zuweisungen vom Bund	0 €	0,00 €	0,00 €
Zuweisungen vom Land	0 €	5.771,41 €	5.771,41 €
Zuweisungen von Gemeinden / Gemeindeverb.	0 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von privaten Unternehmen	0 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse von übrigen Bereichen	0 €	0,00 €	0,00 €
	0 €	8.207,41 €	8.207,41 €

Auflösungsbeträge aus Sonderposten

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Auflösung Zuweisungen vom Land	37.300 €	39.787,83 €	2.487,83 €
Aufi. Zuweisungen von Gemeinden / Gemeindeverb.	8.600 €	9.747,66 €	1.147,66 €
Auflösung Zuweisungen von übrigen Bereichen	19.700 €	19.631,79 €	-68,21 €
	65.600 €	69.167,28 €	3.567,28 €

Privatrechtliche Entgelte

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Mieten und Pachten	100 €	7.926,26 €	7.926,26 €
Erträge aus Verkauf	0 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0 €	0,00 €	0,00 €
	100 €	7.926,26 €	7.926,26 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Erstattungen vom Land	0 €	0,00 €	0,00 €

Erst. von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0 €	0,00 €	0,00 €
Erstattungen von sonst. Öffent. Sonderrechnungen	0 €	0,00 €	0,00 €
Erstattungen von privaten Unternehmen	6.100 €	1.081,59 €	-5.018,41 €
Erstattungen von übrigen Bereichen	2.400 €	3.348,90 €	948,90 €
Sonstige	0 €	0,00 €	0,00 €
	8.500 €	4.430,49 €	-4.069,51 €

Sonstige ordentliche Erträge

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Konzessionsabgaben	57.000 €	61.794,46 €	4.794,46 €
Säumniszuschläge und dgl.	500 €	1.170,78 €	670,78 €
	57.500 €	62.965,24 €	5.465,24 €

Zinsen und ähnliche Finanzerträge

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Zinserträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden	100,00 €	0,00 €	-100,00 €
Erträge aus Gewinnanteilen aus Beteiligungen	0,00 €	10,74 €	10,74 €
Verzinsung der Gewerbesteuer	1.000,00 €	-40.764,00 €	-41.764,00 €
	1.100,00 €	-40.753,26 €	-41.853,26 €

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Besonders positiv haben sich die Gemeindesteuern entwickelt. Insbesondere Gewerbesteuer und der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer liegen deutlich über dem Planansatz.

Die erhebliche Abweichung bei der Verzinsung der Gewerbesteuer ist auf Nachzahlungszinsen aus dem Jahr 2007 zurückzuführen.

5.1.2. Aufwendungen**Aufwendungen für aktives Personal**

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Vergütung der tariflich Beschäftigten	20.300 €	23.139,09 €	2.839,09 €
Aufwendungen für sonstige Beschäftigte	0 €	0,00 €	0,00 €
Beiträge Versorgungsk. für tarifl. Beschäftigte	1.300 €	1.605,31 €	305,31 €
Beiträge zur gesetzl. Sozialv. für tarifl. Besch.	4.600 €	5.685,67 €	1.085,67 €
	26.200 €	30.430,07 €	4.230,07 €

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	78.700 €	86.833,55 €	8.133,55 €
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	9.300 €	3.823,76 €	-5.476,24 €
Mieten und Pachten	6.300 €	6.660,80 €	360,80 €

Bewirtschaft. der Grundstücke u baul. Anlagen	11.800 €	11.052,71 €	-747,29 €
Haltung von Fahrzeugen	9.500 €	10.961,74 €	1.461,74 €
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0 €	50,00 €	50,00 €
Besondere Verwaltungs- u. Betriebsmittelaufw.	22.600 €	20.468,57 €	-2.131,43 €
Aufw. sonst. Sach- u. Dienstleistungen	5.100 €	54,74 €	-5.045,26 €
	143.300 €	139.905,87 €	-3.394,13 €

Transferaufwendungen

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Zuschüsse an verbundene Unternehmen	0 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse an übrige Bereiche	176.900 €	232.873,27 €	55.973,27 €
Kosten für Altenfahrten	0 €	0,00 €	0,00 €
Gewerbesteuerumlage	41.500 €	54.219,00 €	12.719,00 €
Kreisumlage	424.800 €	450.018,96 €	25.218,96 €
Samtgemeindeumlage	236.500 €	273.858,00 €	37.358,00 €
	879.700 €	1.010.969,23 €	131.269,23 €

Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Aufw. für ehrenamtliche u sonst. Tätigkeiten	17.900 €	15.990,00 €	-1.910,00 €
Aufw. Inanspruchn. von Rechten u Diensten	1.300 €	950,70 €	-349,30 €
Geschäftsaufwendungen	2.300 €	1.885,70 €	-414,30 €
Aufw. für Steuern, Versicherungen	1.200 €	1.639,09 €	439,09 €
Kostenerstattungen	3.800 €	1.505,01 €	-2.294,99 €
	26.500 €	21.970,50 €	-4.529,50 €

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	1.500 €	1.377,56 €	-122,44 €
Zinsaufw. an Gemeinden u Gemeindeverbände	0 €	544,58 €	544,58 €
Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	0 €	0,00 €	0,00 €
Verzinsung von Steuererstattungen	1.000 €	36.719,00 €	35.719,00 €
	2.500 €	38.641,14 €	36.141,14 €

Abschreibungen

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Abschreibungen gel. Investitionszuweisungen	9.200 €	9.256,86 €	-56,86 €
Abschreibungen auf Gebäude	22.500 €	27.038,84 €	-4.538,84 €
Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen	84.700 €	84.617,51 €	82,49 €
Abschreib. auf Maschinen u techn. Anlagen	200 €	159,97 €	40,03 €
Abschreibungen auf Fahrzeuge	0 €	1.705,61 €	-1.705,61 €
Abschr. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.100 €	2.170,02 €	-1.070,02 €
Abschreibungen Ford. weg. Uneinbringlichkeit	0 €	77,27 €	-77,27 €
Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0 €	2,50 €	-2,50 €
Sonstige Abschreibungen	0 €	0,00 €	0,00 €
	117.700 €	125.028,58 €	-7.328,58 €

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuführung Überschuss ordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Bei den Aufwendungen fallen vor allem die erhöhten Transferaufwendungen auf. Diese sind auf die Defizitabdeckung für den Kindergarten Georgsdorf zurückzuführen. Der Träger begründet diese erhöhten Aufwendungen mit steigenden Personalkosten (insb. durch den Abschluss einer Zusatzversorgung für die Mitarbeiter).

Außerdem fielen hohe Verzinsungen von Steuererstattungen an. Diese waren außergewöhnlich und auf einen Steuerfall zurückzuführen, der bereits über 15 Jahre zurückliegt. Durch diese lange Prozesszeit, waren hohe Zinsen zu zahlen.

Auch die Personalkosten haben den Ansatz geringfügig überstiegen. Im vergangenen Jahr wurde eine Gemeindemitarbeiter neu eingestellt. Die Kosten für diesen Mitarbeiter wurden kalkuliert, haben sich jedoch als etwas höher herausgestellt.

Die übrigen Aufwendungen haben sich im Rahmen der Planansätze bewegt.

5.1.3. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Es sind keine außerordentlichen Erträge und Aufwendungen im Jahr 2022 entstanden.

5.2. Erläuterungen der Finanzrechnung

Die Liquidität hat sich gegenüber dem Vorjahr erhöht. Zum einen ist der positive Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit aufgrund der Entwicklung in der Ergebnisrechnung höher ausgefallen. Des Weiteren sind im Bereich der Investitionstätigkeit die Auszahlungen geringer ausgefallen. Das liegt daran, dass Straßenbaumaßnahmen nicht durchgeführt wurden. Es wurde lediglich ein Fahrzeug für den neu eingestellten Gemeindemitarbeiter beschafft.

Stand zu Beginn des Rechnungsjahres		302.962,40 €
	Haushalt	Rechnung
Einzahlungen	1.130.300,00 €	1.317.962,31 €
Auszahlungen	1.165.300,00 €	1.184.229,68 €
Saldo	- 35.000,00 €	133.732,63 €
davon		
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	1.130.300,00 €	1.277.962,31 €
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	1.078.200,00 €	1.167.147,24 €
Saldo Verwaltungstätigkeit	52.100,00 €	110.815,07 €
Einzahlungen Investitionstätigkeit	- €	40.000,00 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	80.000,00 €	9.990,00 €

Saldo Investitionstätigkeit	-	80.000,00 €		30.010,00 €
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit		- €		- €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit		7.100,00 €		7.092,44 €
Saldo Finanzierungstätigkeit	-	7.100,00 €	-	7.092,44 €
haushaltsunwirksame Einzahlungen		- €		- €
haushaltsunwirksame Auszahlungen		- €		- €
Saldo haushaltsunwirksame Vorgänge		- €		- €
Stand zum Ende des Rechnungsjahres				436.695,03 €

5.2.1. Ein- und Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Einzahlungen	1.130.300,00 €	1.277.962,31 €	147.662,31 €
Auszahlungen	1.078.200,00 €	1.167.147,24 €	88.947,24 €
Saldo	52.100,00 €	110.815,07 €	58.715,07 €

Der positive Saldo ist mit 110.815,07 Euro um 58.715,07 Euro höher ausgefallen als geplant. Dabei waren die Einzahlungen um 147.662,31 Euro sowie die Auszahlungen um 88.947,24 Euro höher als die Festsetzungen aus der Haushaltsplanung.

5.2.2. Ein- und Auszahlungen Investitionstätigkeit

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Einzahlungen	- €	40.000,00 €	40.000,00 €
Auszahlungen	80.000,00 €	9.990,00 €	- 70.010,00 €
Saldo	- 80.000,00 €	30.010,00 €	110.010,00 €

Um den Rahmen dieses Berichtes nicht zu sprengen, ist diesem Anhang eine detaillierte Übersicht über die Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit des Jahres 2022 als zusätzliche Anlage beigefügt. Hier können auch die Abweichungen von den Haushaltsvorgaben (Haushaltsüberschreitungen) bei den einzelnen Maßnahmen nachvollzogen werden. Für die Maßnahme Bürgerpark, die in 2021 durchgeführt wurde, sind im vergangenen Jahr Fördermittel in Höhe von 40.000 Euro eingegangen. Die Auszahlung bezieht sich auf das bereits angesprochene Fahrzeug für den neu eingestellten Gemeindefacharbeiter.

5.2.3. Saldo aus Finanzierungstätigkeit

	Haushalt	Ergebnis	Differenz
Einzahlungen	- €	- €	- €
Auszahlungen	7.100,00 €	7.092,44 €	- 7,56 €
Saldo	- 7.100,00 €	- 7.092,44 €	7,56 €

Die Gemeinde Georgsdorf hat im Jahr 2019 einen Investitionskredit in Höhe von 350.000,00 Euro aufgenommen. Die entsprechenden Tilgungsbeträge werden als Auszahlungen in diesem Bereich nachgewiesen.

5.3. Erläuterungen der Bilanz

Die Bilanzsumme auf der Aktiv- und der Passivseite der Bilanz beträgt 4.821.520,41 Euro und liegt damit um 15.795,38 Euro (- 0,33 %) unter der Bilanzsumme zum 31.12.2021 (4.837.315,79 Euro). Der Hintergrund für den Rückgang ist in erster Linie in den Bereichen des Infrastrukturvermögen sowie der Forderungen zu finden. Während sich diese um rd. 85.000 Euro und 35.000 Euro reduziert haben, sind die Liquiden Mittel um rd. 134.000 Euro gestiegen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanz der Gemeinde Georgsdorf wurde nach den Grundsätzen der Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) aufgestellt. Die Vorschriften zum Ansatz und der Bewertung des Vermögens und der Schulden nach §§ 44 ff. KomHKVO wurden berücksichtigt. Zugänge im Anlagevermögen sind daher grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Abschreibungen wurden nach Maßgabe der Abschreibungstabelle für kommunale Gebietskörperschaften unter Berücksichtigung der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer festgelegt. Zugänge von geringwertigen Vermögensgegenständen wurden mit ihren Anschaffungskosten gemäß § 47 Abs. 6 KomHKVO unmittelbar als Aufwand gebucht.

Rückstellungen werden für Verpflichtungen der Gemeinde Georgsdorf gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten, deren Höhe und Fälligkeit aber ungewiss ist (§ 123 Abs. 2 NKomVG). Rückstellungen werden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger Beurteilung zur Erfüllung der Leistung notwendig ist (§ 45 Abs. 2 KomHKVO). Eine detaillierte Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde in der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Georgsdorf vorgenommen. Auf eine erneute ausführliche Erörterung wird daher verzichtet. Es gilt der Grundsatz der formellen und materiellen Bilanzkontinuität.

Abweichungen von angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Wesentliche Abweichungen, die im Rahmen dieses Berichtes erwähnt werden müssten, sind nicht angefallen.

Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2022 sind keine außerordentlichen Erträge und Aufwendungen entstanden.

Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungswerte

Es wurden keine Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungswerte einbezogen.

Haftungsverhältnisse

Im Rahmen einer Ausfallbürgschaft wurde im Jahr 2004 die nachfolgende Bürgschaft übernommen.

Datum	Begünstigter	Betrag	Restschuld	Verwendungszweck
26.04.2004	Versorgungsbetriebe Niedergrafschaft VBN – heute: Stadtwerke Neuenhaus GmbH	380.000 Euro	166.078,70 Euro (Stand: 31.12.2022)	Übernahmepreis Gasnetz

Derivative Finanzierungsinstrumente wurden von der Gemeinde Georgsdorf nicht eingesetzt.

5.3.1. Aktiva

Aktiva		4.821.520,41 Euro
	31.12.2021	4.837.315,79 Euro

Immaterielles Vermögen		94.606,31 Euro
	31.12.2021	103.863,17 Euro

	31.12.2022	31.12.2021
Konzessionen	- €	- €
Lizenzen	- €	- €
Ähnliche Rechte	- €	- €
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	83.567,92 €	92.824,78 €
Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	11.038,39 €	11.038,39 €
Gesamt	94.606,31 €	103.863,17 €

Soweit bei den folgenden Bilanzpositionen die Abgänge ausschließlich durch Abschreibungen begründet sind, wird auf eine Erläuterung verzichtet.

Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse

31.12.2021	92.824,78 €
+ Zugänge	- €
- Abgänge	9.256,86 €
31.12.2022	83.567,92 €

Sachvermögen 4.244.803,72 Euro
31.12.2021 4.350.505,67 Euro

	31.12.2022	31.12.2021
Unbebaute Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	190.279,05 €	190.279,05 €
Bebaute Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	1.643.223,09 €	1.670.261,93 €
Infrastrukturvermögen	2.387.845,66 €	2.472.463,17 €
Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	- €	- €
Maschinen und technische Anlagen	9.980,38 €	1.855,96 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.475,54 €	15.645,56 €
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	- €	- €
Gesamt	4.244.803,72 €	4.350.505,67 €

Bebaute Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

31.12.2021	1.670.261,93 €
+ Zugänge	
- Abgänge	27.038,84 €
31.12.2022	1.643.223,09 €

Infrastrukturvermögen

31.12.2021	2.472.463,17 €
+ Zugänge	- €
- Abgänge	84.617,51 €
31.12.2022	2.387.845,66 €

Maschinen und technische Anlagen

31.12.2021	1.855,96 €
+ Zugänge	9.990,00 €
- Abgänge	1.865,58 €
31.12.2022	9.980,38 €

Der Zugang ist durch die Anschaffung eines Fahrzeuges für den Gemeindemitarbeiter begründet.

Betriebs- und Geschäftsausstattung

31.12.2021	15.645,56 €
+ Zugänge	- €
- Abgänge	2.170,02 €
31.12.2022	13.475,54 €

Finanzvermögen

	45.415,35 Euro
31.12.2021	79.984,55 Euro

	31.12.2022	31.12.2021
Anteile an verbundenen Unternehmen	6.250,00 €	6.250,00 €
Beteiligungen	2.303,95 €	2.293,21 €
Ausleihungen	- €	- €
Öffentlich-rechtliche Forderungen	32.311,48 €	66.311,51 €
Forderungen aus Transferleistungen	- €	- €
Sonstige privatrechtliche Forderungen	4.549,92 €	5.129,83 €
Sonstige Vermögensgegenstände	- €	- €
Gesamt	45.415,35 €	79.984,55 €

Beteiligungen

31.12.2021	2.293,21 €
+ Zugänge	10,74 €
- Abgänge	- €
31.12.2022	2.303,95 €

Der Zugang ist durch eine Dividendenzahlung der Volksbank Niedergrafschaft begründet. Die einzelnen Beteiligungen zum 31.12.2022 stellen sich danach wie folgt dar:

Stammeinlage WBN	2.050,00 €
Anteil Volksbank Niedergrafschaft	253,95 €
insgesamt	2.303,95 €

Hinsichtlich der Entwicklung der Forderungen wird auf die Forderungsübersichten verwiesen, die dem Jahresabschluss als Anlage beigefügt sind.

Liquide Mittel

	436.695,03 Euro
31.12.2021	302.962,40 Euro

Auf die Ausführungen zur Finanzrechnung wird an dieser Stelle verwiesen.

Aktive Rechnungsabgrenzung		0,00 Euro
	31.12.2021	0,00 Euro

Bei dieser Position handelt es sich um Buchungen, die Auszahlungen des Haushaltsjahres 2022 darstellen, aber als Aufwand späteren Haushaltsjahren zuzurechnen sind.

5.3.2. Passiva

Passiva		4.821.520,41 Euro
	31.12.2021	4.837.315,79 Euro
Nettoposition		4.373.308,33 Euro
	31.12.2021	4.456.029,07 Euro

	31.12.2022	31.12.2021
<u>Basis-Reinvermögen</u>		
Reinvermögen	1.278.106,24 €	1.278.106,24 €
Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	- €	- €
Wertberichtigung Eröffnungsbilanz	- €	- €
	1.278.106,24 €	1.278.106,24 €
<u>Rücklagen</u>		
Rücklagen Überschüsse ordentl. Ergebnis	863.507,59 €	863.507,59 €
Rücklagen Überschüsse außerordentl. Ergebnis	159.327,78 €	159.327,78 €
Zweckgebundene Rücklagen	- €	- €
	1.022.835,37 €	1.022.835,37 €
<u>Jahresergebnis</u>		
Ergebnisvortrag aus Vorjahren	221.476,48 €	- €
Jahresüberschüsse/Jahresfehlbetrag	- 53.553,46 €	221.476,48 €
	167.923,02 €	221.476,48 €
<u>Sonderposten</u>		
Investitionszuweisungen u. -zuschüsse	1.904.443,70 €	1.933.610,98 €
Sonstige Sonderposten	- €	- €
	1.904.443,70 €	1.933.610,98 €
Gesamt	4.373.308,33 €	4.456.029,07 €

Die Veränderungen in den einzelnen Teilbereichen der Nettoposition werden mit den nachfolgenden Ausführungen erläutert.

Reinvermögen

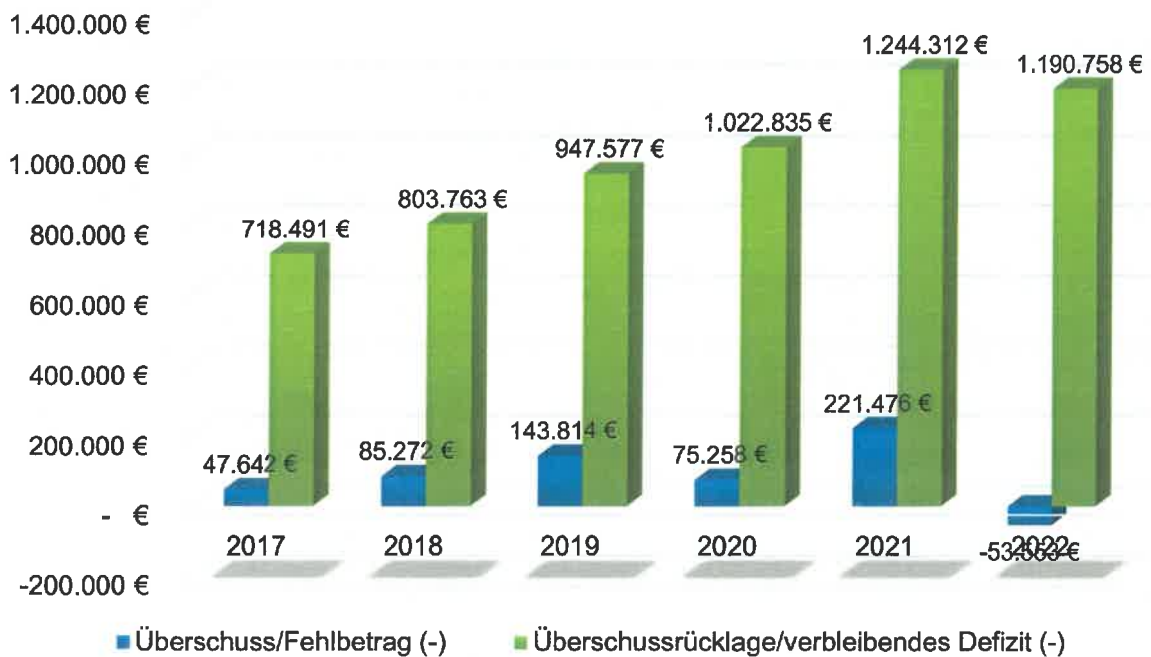
31.12.2021	1.278.106,24 €
+ Zugänge	- €
- Abgänge	- €
31.12.2022	1.278.106,24 €

Die Position des Reinvermögens hat sich im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Rücklagen aus Überschüssen	1.022.835,37 Euro
31.12.2021	1.022.835,37 Euro

Es wird nach dem derzeitigen Stand darauf hinauslaufen, dass in den Überschussrücklagen zum 31.12.2022 ein Wert von 1.190.758,39 € ausgewiesen wird. Dieser Wert entspricht der Summe der Positionen „Rücklagen“ und „Jahresergebnis“. In der Gesamtsumme dieser 3 Bilanzpositionen ergibt sich auch in der vorliegenden vorläufigen Bilanz dieser Wert. Voraussetzung dafür ist, dass der Gemeinderat bei seinen Beschlüssen über die Gewinnverwendung den Empfehlungen in dieser Hinsicht folgt.

Entwicklung der Jahresabschlüsse



Ergebnisvortrag aus Vorjahren		221.476,48 Euro
	31.12.2021	0,00 Euro
Überschuss/Fehlbetrag		- 53.553,46 Euro
	31.12.2021	221.476,48 Euro
Sonderposten		1.904.443,70 Euro
	31.12.2021	1.933.610,98 Euro

Investitionszuweisungen u. -zuschüsse

31.12.2021	1.933.610,98 €
+ Zugänge	40.000,00 €
- Abgänge	69.167,28 €
31.12.2022	1.904.443,70 €

Die Zugänge beziehen sich auf die Leader-Förderung für die Erneuerung des Dorfparks. Die Abgänge sind durch die Auflösung der Zuweisungen im Rahmen der Anlagenbuchhaltung begründet. Die Auflösungsbeträge werden in der Regel auf der Grundlage der jeweiligen Nutzungsdauer des dazugehörigen Wirtschaftsgutes errechnet und stellen bekanntlich in der Ergebnisrechnung einen nicht zahlungswirksamen Ertrag dar.

Schulden		385.632,08 Euro
	31.12.2021	380.541,85 Euro

	31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten	323.556,18 €	330.648,62 €
Liquiditätskredite	- €	- €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.962,24 €	29.961,23 €
Andere Transferverbindlichkeiten	38.633,00 €	19.932,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten (durchlauf. Posten)	- €	- €
Andere sonstige Verbindlichkeiten	480,66 €	- €
Gesamt	385.632,08 €	380.541,85 €

Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten

31.12.2021	330.648,62 €
+ Zugänge	- €
- Abgänge	7.092,44 €

31.12.2022	323.556,18 €
------------	--------------

Die Gemeinde Georgsdorf hat im Jahr 2022 auf den vorhandenen Investitionskredit 7.092,44 Euro getilgt.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen setzen sich naturgemäß aus zahlreichen Teilbeträgen zusammen. Sie ergeben sich aus der Kreditorenbuchhaltung und der Schuldenübersicht.

Rückstellungen		62.580,00 Euro
	31.12.2021	0,00 Euro

Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleiches

31.12.2021	- €
+ Zugänge	62.580,00 €
- Abgänge	- €
31.12.2022	62.580,00 €

In dieser Bilanzposition wird die Entwicklung der Rückstellungen für den sogenannten interkommunalen Finanzausgleich (Kreis- und Samtgemeindeumlage) ausgewiesen. Da sich die Steuerkraft der Gemeinde Georgsdorf im Zeitraum 01.10.2021 – 30.09.2022 positiv entwickelt hatte, wurden im Rechnungsjahr 2022 Rückstellungen für diesen Zweck gebildet. Im Jahr 2021 wurden keine Rückstellungen gebildet, da sich die Steuerkraft negativ entwickelt hatte. Die Beträge für diese Rückstellungen wurden wie folgt ermittelt.

Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleiches

Stand: 31.12.2021		- €
Auflösung Rückstellungen aus 2021		
- für Kreisumlage	- €	
- für Samtgemeindeumlage	- €	- €
Bildung Rückstellungen Umlagen 2022		
- für Kreisumlage		25.218,00 €
- für Samtgemeindeumlage		37.362,00 €
Stand: 31.12.2022		62.580,00 €

Passive Rechnungsabgrenzung		0,00 Euro
	31.12.2021	744,87 Euro

5.4. Sonstige Angaben

Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Name und Bezeichnung der Gebietskörperschaft	Gemeinde Georgsdorf Die Gemeinde Georgsdorf wurde im Zuge der Niedersächsischen Verwaltungs- und Gebietsreform am 01.03.1974 Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Neuenhaus.
Landkreis	Landkreis Grafschaft Bentheim
Größe und Einwohnerzahl	Größe: 19,26 km ² Einwohner am 30.06.2022: 1.230
Hauptsatzung	Hauptsatzung der Gemeinde Georgsdorf vom 06.01.2022.
Haushaltsjahr	Das Haushaltsjahr entspricht dem Kalenderjahr.
Gesetzliche Vertreter im Jahr 2022	Bürgermeister: Berthold Egbers 1. stv. Bürgermeisterin: Anja Schupe 2. stv. Bürgermeisterin: Heike Ende
Feststellung der Eröffnungsbilanz	Der Rat der Gemeinde Georgsdorf hat in seiner Sitzung am 09.12.2010 die mit einem Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Grafschaft Bentheim vom 11.11.2010 versehene Eröffnungsbilanz beschlossen.
Wichtige Verträge	Keine
Wesentliche Beteiligungen	Keine

Angaben zu den Mitgliedern des Rates der Gemeinde Georgsdorf:

Berthold Egbers (Bürgermeister)	Frank Nyhoff
Anja Schupe (1. stv. Bürgermeisterin)	Daniela Olthoff
Heiko Ende (2. stv. Bürgermeister)	Markus Prys
Yannik Ahuis	Hermann Raterink
Stefan Evers	Silvia de Vries
Jochen Glüpker	

Georgsdorf, den 16.06.2023

Berthold Egbers
Bürgermeister

**6. Anlagen****6.1. Rechenschaftsbericht****6.2. Anlagenübersicht****6.3. Schuldenübersicht****6.4. Rückstellungsübersicht****6.5. Schuldenübersicht****6.6. Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen****6.7. Übersicht über die Ergebnisrechnung****6.8. Übersicht über die Investitionstätigkeit**

Rechenschaftsbericht 2022

1. Einleitung

Gem. § 128 Abs. 1 Nr. 3 NKomVG ist dem Anhang als Bestandteil des Jahresabschlusses ein Rechenschaftsbericht beizufügen. Im Rechenschaftsbericht (§ 57 KomHKVO) sind, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend,

- der Verlauf der Haushaltswirtschaft und
- die finanzwirtschaftliche Lage darzustellen.
- Dabei ist eine Bewertung der folgenden Jahresabschlussrechnungen vorzunehmen:
 - der Ergebnisrechnung
 - der Finanzrechnung und
 - der Bilanz

Im Anhang werden gem. § 56 Abs. 1 KomHKVO diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung und der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig und vorgeschrieben sind. Dabei werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert. Um Wiederholungen zu vermeiden, werden im vorliegenden Rechenschaftsbericht die Darstellung des Verlaufs der Haushaltswirtschaft und der finanzwirtschaftlichen Lage sowie die Erläuterung und Bewertung der Ergebnisse zusammenfassend dargestellt.

2. Verlauf der Haushaltswirtschaft

Der Rat der Gemeinde Georgsdorf hat am 03.03.2022 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen. Der Haushalt war im Ergebnis für das Jahr 2022 ausgeglichen. Im Finanzhaushalt waren Auszahlungen für die Investitionstätigkeit in Höhe von 80.000 Euro vorgesehen. Die Investition war für den Straßenbau eingeplant.

	Einzahlungen	Auszahlungen
Straßenbau (allgemein)		80.000,00 €
	- €	80.000,00 €

Es waren keine Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen veranschlagt (§ 2 der Haushaltssatzung).

Mit Schreiben vom 06.04.2022 wurden vom Landkreis als Kommunalaufsichtsbehörde kommunalaufsichtsbehördlich keine Bedenken erhoben. Die Haushaltssatzung wurde am 19.04.2022 am Amtsblatt Nr. 6/2022 öffentlich bekanntgemacht. Sie hat in der Zeit vom 20.04. bis zum 28.04.2022 zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegen.

3. Analyse der finanzwirtschaftlichen Lage

3.1. Ertragslage in der Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung des Jahres 2022 stellt sich wie folgt dar:

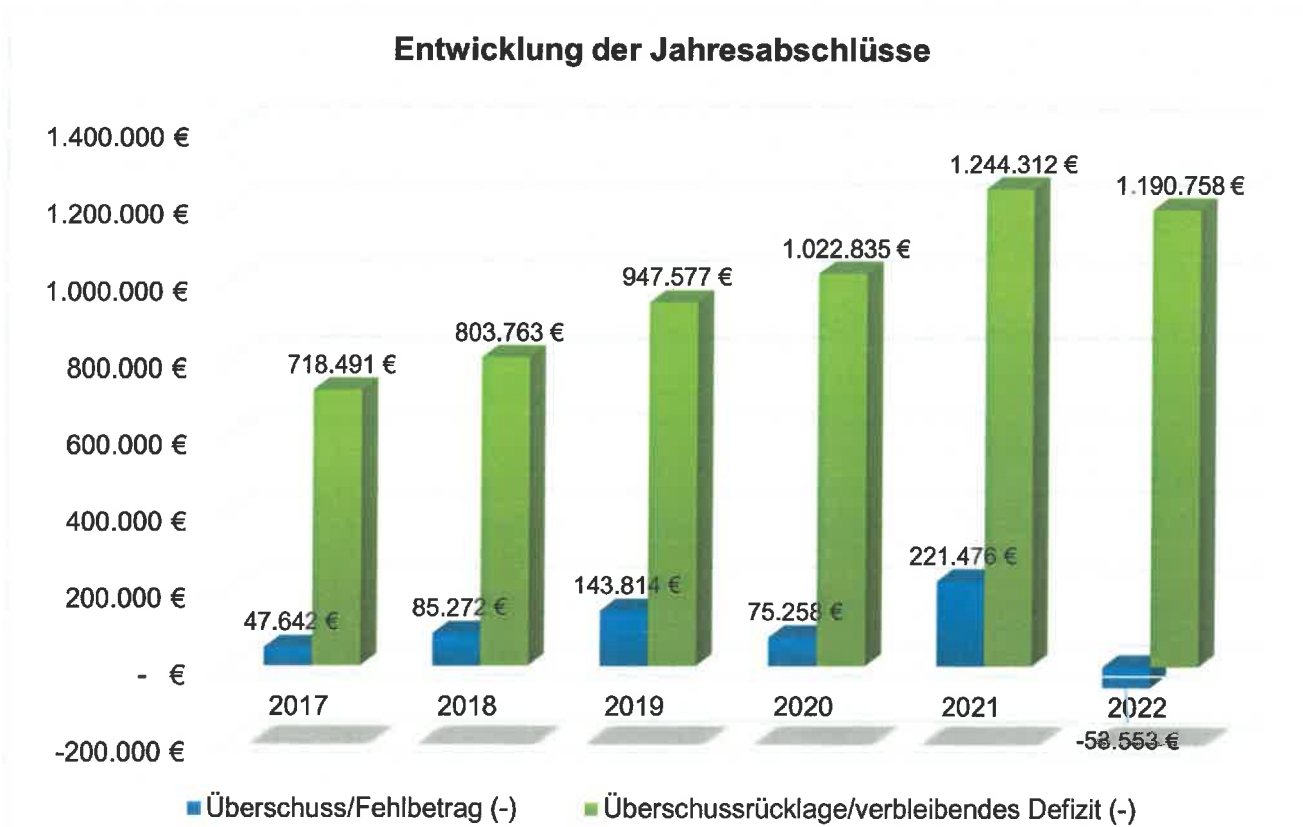
	31.12.2022		31.12.2021	
	Betrag	%	Betrag	%
ordentliche Erträge				
Steuern und ähnliche Abgaben	1.201.448,51 €	91	1.146.180,46 €	89
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.207,41 €	1	7.780,21 €	1
Auflösungserträge aus Sonderposten	69.167,28 €	5	66.825,23 €	5
sonstige Transfererträge	- €	0	- €	0
öffentlich-rechtliche Entgelte	- €	0	- €	0
privatrechtliche Entgelte	7.926,26 €	1	699,12 €	0
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	4.430,49 €	0	6.884,81 €	1
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	- 40.753,26 €	-3	976,29 €	0
aktivierte Eigenleistungen	- €	0	- €	0
Bestandsveränderungen	- €	0	- €	0
sonstige ordentliche Erträge	62.965,24 €	5	58.850,02 €	5
	1.313.391,93 €	100	1.288.196,14 €	100
ordentliche Aufwendungen				
Personalaufwendungen	30.430,07 €	2	6.520,27 €	1
Versorgungsaufwendungen	- €	0	- €	0
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	139.905,87 €	10	118.401,71 €	11
Abschreibungen	125.028,58 €	9	121.967,83 €	11
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	38.641,14 €	3	2.653,53 €	0
Transferaufwendungen	1.010.969,23 €	74	798.216,76 €	75
sonstige ordentliche Aufwendungen	21.970,50 €	2	22.613,86 €	2
	1.366.945,39 €	100	1.070.373,96 €	100
ordentliches Ergebnis	- 53.553,46 €		217.822,18 €	
außerordentliche Erträge/Aufwendungen				
außerordentliche Erträge	- €	0	3.654,30 €	0
außerordentliche Aufwendungen	- €	0	- €	0
außerordentliches Ergebnis	- €		3.654,30 €	
Jahresergebnis	- 53.553,46 €		221.476,48 €	

Es liegt im ordentlichen Ergebnis ein Fehlbetrag von - 53.553,46 Euro vor.

Aufwanddeckungsgrad				96%
Ordentliche Erträge			ordentliche Aufwendungen	
1.313.391,93 €	x 100	/	1.366.945,39 €	96,08%

Der Aufwandsdeckungsgrad gibt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden. Mit dieser Kennzahl wird dargestellt, ob die erwirtschafteten ordentlichen Erträge ausreichen, um die ordentlichen Aufwendungen abzudecken. Es lässt sich somit auch eine Aussage über die Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns treffen. Liegt die Kennzahl bei 100 % oder darüber wurde eine Deckung für das ordentliche Ergebnis erreicht. Liegt die Kennzahl unter 100 % weist das ordentliche Ergebnis einen Fehlbetrag aus. Im Jahresabschluss 2022 wurde keine vollständige Deckung erreicht.

Für die Ergebnisrechnung hat sich ein Jahresfehlbetrag von - 53.553,46 Euro ergeben. Soweit der Gemeinderat im Rahmen der Beschlüsse zum Jahresabschluss 2022 der Empfehlung hinsichtlich des Fehlbetrages folgt, verringert sich der Bestand der Überschussrücklagen auf 1.190.758 Euro.



3.2. Finanzlage

Die Finanzrechnung des Jahres 2022 stellt sich wie folgt dar:

	2022	2021
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.277.962,31 €	1.173.679,23 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.167.147,24 €	1.032.931,68 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	110.815,07 €	140.747,55 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	40.000,00 €	156.960,95 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.990,00 €	167.197,06 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	30.010,00 €	- 10.236,11 €
Finanzmittelunterdeckung/-überschuss	140.825,07 €	130.511,44 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- €	- €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7.092,44 €	7.062,72 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 7.092,44 €	7.062,72 €
Saldo haushaltsunwirksame Ein-/Auszahlungen	- €	240,00 €
Veränderung des Finanzmittelfonds	133.732,63 €	123.448,72 €
Anfangsbestand an Finanzmitteln	302.962,40 €	179.273,68 €
Liquide Mittel	436.695,03 €	302.962,40 €

Für die Finanzrechnung wird im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit ein positives Ergebnis von 110.815,07 Euro ausgewiesen. Durch den positiven Cash Flow aus der Investitionstätigkeit 30.010,00 Euro wird der positive Cash Flow aus der laufenden Verwaltungstätigkeit erhöht. Durch die Tilgung eines Darlehens ergibt sich aus der Finanzierungstätigkeit ein negativer Saldo von – 7.092,44 Euro.

Im Laufe des Jahres hat sich die Liquidität um 133.732,63 Euro auf 436.695,03 Euro erhöht.

Liquiditätskreditquote		0%
Liquiditätskredite	Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	
0 x 100	/	1.277.962,31 € 0%

Diese Kennzahl zeigt die Relation der Liquiditätskredite zur Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit. Je höher die Kennzahl ist, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit einzuschätzen.

3.3. Vermögenslage

Die Aktivseite der Bilanz stellt sich zum 31.12.2021 und zum 31.12.2022 wie folgt dar:

	31.12.2022		31.12.2021	
	Betrag	%	Betrag	%
Langfristig gebundenes Vermögen (über 5 Jahre)				
Immaterielles Vermögen	94.606,31 €	2	103.863,17 €	2
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.833.502,14 €	38	1.860.540,98 €	38
Infrastrukturvermögen	2.387.845,66 €	49	2.472.463,17 €	52
Übriges Sachvermögen	23.455,92 €	1	17.501,52 €	0
Anteile an verbundenen Unternehmen	6.250,00 €	0	6.250,00 €	0
Beteiligungen	2.303,95 €	0	2.293,21 €	0
Ausleihungen	- €	0	- €	0
Summe langfristig gebundenes Vermögen	4.347.963,98 €	90	4.462.912,05 €	92
Kurzfristig gebundenes Vermögen (0 - 5 Jahre)				
öffentlich-rechtliche Forderungen	32.311,48 €	1	66.311,51 €	1
Forderungen aus Transferleistungen	- €	0	- €	0
Privatrechtliche Forderungen	4.549,92 €	0	5.129,83 €	0
Sonstige Vermögensgegenstände	- €	0	- €	0
Liquide Mittel	436.695,03 €	9	302.962,40 €	6
Rechnungsabgrenzungsposten	- €	0	- €	0
Summe kurzfristig gebundenes Vermögen	473.556,43 €	10	374.403,74 €	8
Gesamtvermögen	4.821.520,41 €	100	4.837.315,79 €	100

Das Gesamtvermögen zum 31.12.2022 hat sich gegenüber dem Vorjahresbilanzstichtag um -15.795 Euro verringert. Dies entspricht einer Verringerung von 0,33 %. Beim langfristig gebundenen Vermögen ist ein Abgang von -114.948 Euro (2,58%) zu verzeichnen. Der Abgang ist in erster Linie auf die Abschreibungen des Infrastrukturvermögens zurückzuführen.

Das kurzfristig gebundene Vermögen ist gegenüber dem Vorjahr um 99.153 Euro gestiegen. Positiv zu bemerken ist, dass ein Liquiditätsbestand von 436.695,03 Euro zum Jahresende 2022 ausgewiesen werden kann. Die Forderungen haben sich hingegen verringert.

Reinvestitionsquote		8%
Bruttoinvestitionen		Jahresabschreibungen
9.990,00 €	x 100 /	124.948,81 € 8,00%

Die Reinvestitionsquote für das Haushaltsjahr 2022 beträgt 8%. Diese Kennzahl verdeutlicht, ob die Investitionen des Jahres 2022 ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Die Neuinvestitionen in Höhe von 9.990,00 Euro können die Abschreibungen von 124.948,81 Euro nicht ausgleichen.

3.4. Schuldenlage

Die Passivseite der Bilanz stellt sich zum 31.12.2021 und zum 31.12.2022 wie folgt dar:

	31.12.2022		31.12.2021	
	Betrag	%	Betrag	%
Langfristiges Kapital (über 5 Jahre)				
Basis-Reinvermögen	1.278.106,24 €	27	1.278.106,24 €	26
Rücklagen	1.022.835,37 €	21	1.022.835,37 €	21
Jahresergebnis	167.923,02 €	3	221.476,48 €	5
Sonderposten	1.904.443,70 €	39	1.933.610,98 €	40
Pensionsrückstellungen	- €	0	- €	0
Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten	323.556,18 €	7	330.648,62 €	7
Summe langfristiges Kapital	4.696.864,51 €	97	4.786.677,69 €	99
Kurzfristiges Kapital (0 - 5 Jahre)				
Übrige Rückstellungen	62.580,00 €	1	- €	0
Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten	- €		- €	0
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	- €	0	- €	0
sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	62.075,90 €	1	49.893,23 €	1
Rechnungsabgrenzungsposten	- €	0	744,87 €	0
Summe kurzfristiges Kapital	124.655,90 €	3	50.638,10 €	1
Gesamtvermögen	4.821.520,41 €	100	4.837.315,79 €	100

Analog zur Aktivseite ist das Gesamtkapital zum 31.12.2022 um -15.795 Euro (-0,33 %) verringert.

Im Bereich des Basis-Reinvermögens ist naturgemäß keine Veränderung zu verzeichnen. Aufgrund des Fehlbetrages in der Ergebnisrechnung verringert sich die Position „Jahresergebnis“ entsprechend. Wie bereits aus dem Diagramm (s. S. 3) zu erkennen ist, wird sich der Bestand der Überschussrücklagen auf 1.190.758 Euro verringern, soweit der Rat der Gemeinde Georgsdorf der Empfehlung zur Abdeckung des Fehlbetrages durch seinen Beschluss über den Jahresabschluss 2022 folgt.

Verschuldungsgrad				9%
<i>Schulden incl. Rückstellungen</i>			<i>Bilanzsumme</i>	
448.212,08 €	x 100	/	4.821.520,41 €	9,29%

Diese Kennzahl gibt das bilanzielle Verhältnis zwischen Fremd- und Eigenkapital an. Grundsätzlich kann die Aussage getroffen werden, je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Kommune von ihren Gläubigern.

3.5. Haushaltsüberschreitungen – über- und außerplanmäßige Auszahlungen

Dem Jahresabschluss sind detaillierte Übersichten des Ergebnishaushaltes und Übersichten über die Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit des Jahres 2022 als zusätzliche Anlagen (s. Anlage 7 und 8) beigelegt. Hier können auch die Abweichungen von den Haushaltsvorgaben im Gesamtgefüge nachvollzogen werden.

3.6. übertragene Haushaltsermächtigungen (Haushaltsreste)

Keine

4. Vorgänge von besonderer Bedeutung einschließlich der Vorgänge, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

Der Krieg in der Ukraine sorgt für Veränderungen in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik, die aktuell noch nicht abschließend eingeschätzt werden können. Insbesondere die Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen ist davon abhängig und hat große Auswirkungen auf die Kommunen. Insofern ergeben sich durch die aktuelle Situation weitere Risiken für die Finanzen der Gemeinde Georgsdorf.

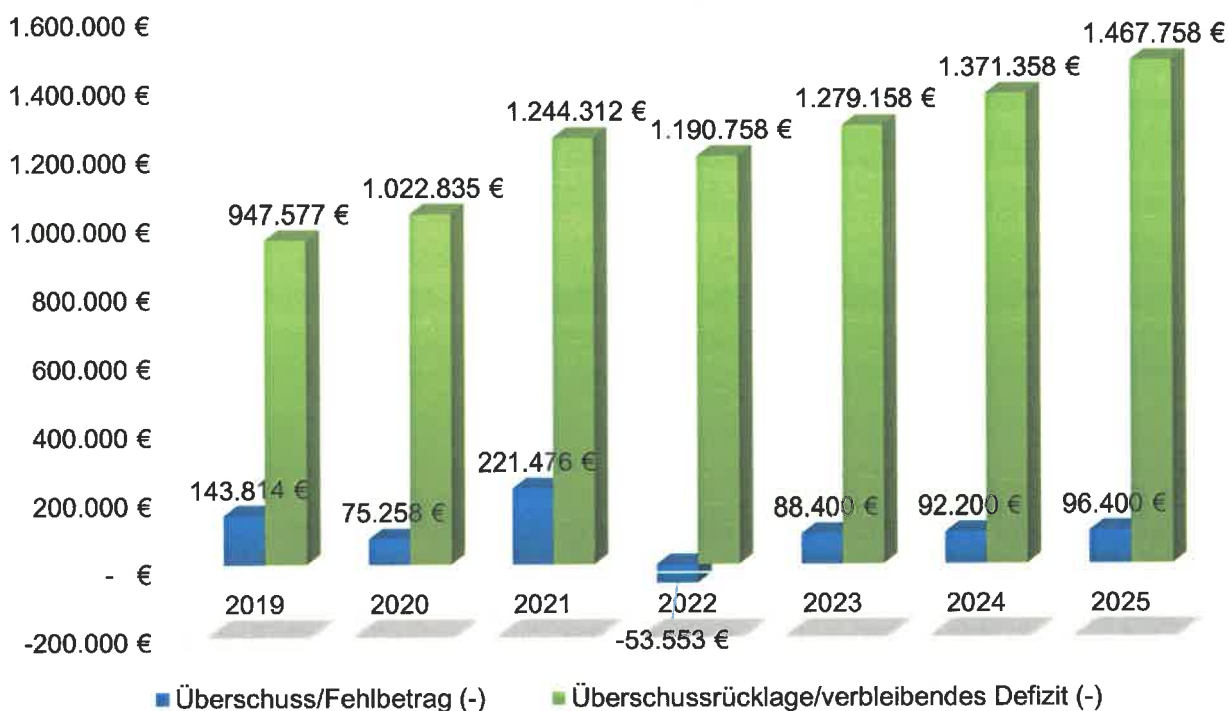
5. Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Keine

6. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde Georgsdorf

Sowohl für das Haushaltsjahr 2022 als auch für die Folgejahre wird jeweils im Ergebnishaushalt ein Überschuss ausgewiesen. Ob dieser Plan aufgrund aktueller steuerlicher Entwicklungen und der beschriebenen Unsicherheiten eingehalten werden kann, kann noch nicht abschließend beurteilt werden. Aufgrund entsprechender Bestände in den Überschussrücklagen könnte aber auch ein möglicher Fehlbetrag ausgeglichen werden.

Entwicklung der Jahresergebnisse mit Prognose



Im Bereich der Liquidität wurde für die Haushaltsplanung 2023 noch von einem bereinigten Kassenbestand von rd. 333.000 Euro ausgegangen. Die Situation stellt sich inzwischen verbessert dar, sodass mit rd. 436.700 Euro gerechnet wird. Die Gemeinde Georgsdorf hat in den letzten Jahren relativ hohe Investitionen in die örtliche Infrastruktur getätigt (Ausbau Neuer Diek/Schulstraße, Umbau Kindergarten und Neugestaltung des Dorfpark). Für das laufende und die folgenden Haushaltsjahre sind vor allem weitere Investitionen für die Gemeindestraßen vorgesehen. Nach der Finanzplanung werden zur Finanzierung dieser Maßnahmen keine weiteren Kreditaufnahmen notwendig sein.

Inv. Nr.	Bereich/Maßnahme	2023		2024		2025		2026	
		Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
3-630000	Straßenbau (allgemein)		50.000 €		80.000 €				
3-639000	Strandkiek		100.000 €		60.000 €		250.000 €		
3-637000	Radweg Coevorden-Piccardie-Kanal				22.000 €				
	Gesamtbetrag	- €	150.000 €	- €	162.000 €	- €	250.000 €	- €	- €

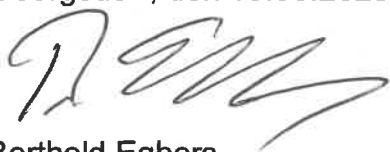
Haushaltsjahr	2023	2024	2025	2026
Kassenbestand am 1.1.	436.700 €	349.300 €	331.000 €	145.700 €
Einzahlungen	1.345.300 €	1.358.800 €	1.372.300 €	1.386.000 €
Auszahlungen	1.432.700 €	1.377.100 €	1.557.600 €	1.320.200 €
Saldo	- 87.400 €	- 18.300 €	- 185.300 €	65.800 €
davon				
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	1.345.300 €	1.358.800 €	1.372.300 €	1.386.000 €
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	1.275.600 €	1.288.000 €	1.300.500 €	1.313.100 €
Saldo Verwaltungstätigkeit	69.700 €	70.800 €	71.800 €	72.900 €
Einzahlungen Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	150.000 €	82.000 €	250.000 €	- €
Saldo Investitionstätigkeit	- 150.000 €	- 82.000 €	- 250.000 €	- €
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit			- €	- €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	7.100 €	7.100 €	7.100 €	7.100 €
Saldo Finanzierungstätigkeit	- 7.100 €	- 7.100 €	- 7.100 €	- 7.100 €
Bestand am 31.12.	349.300 €	331.000 €	145.700 €	211.500 €

Insgesamt wird die haushaltswirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde Georgsdorf als positiv angesehen. Aufgrund der Situation bei den Einnahmen ist dem Gemeinderat aber bewusst, dass eine sparsame Haushaltsführung weiterhin notwendig ist, um eine stabile haushaltswirtschaftliche Lage dauerhaft sicherstellen zu können. Obwohl der Saldo im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit positiv ist, wird durch die Investitionen ein kontinuierlicher Mittelabfluss prognostiziert. Diese Maßnahmen werden jedoch als notwendig erachtet und können auch große Chancen für die Gemeinde Georgsdorf bedeuten.

Auch die Verschuldung soll in den Folgejahren kontinuierlich zurückgeführt werden.

Zum jetzigen Zeitpunkt konnten in vielen Bereichen lediglich Prognosen vorgelegt werden, die noch mit einigen Unwägbarkeiten behaftet sind. Wichtig wird auch für die Gemeinde Georgsdorf sein, dass sich die konjunkturelle Entwicklung wieder zum Besseren wenden kann und sich damit die Ertragssituation verbessert. Dies ist u.a. Voraussetzung dafür, dass sich die im Haushalt dargestellten Einnahmeerwartungen im Bereich der Gemeindesteuern auch realisieren lassen.

Georgsdorf, den 16.06.2023



Berthold Egbers

Bürgermeister

Anlagenübersicht

Anlagenübersicht gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO

Vermögen	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten				
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6
1. Immaterielles Vermögen					
1.1. Konzessionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2. Lizenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3. Ähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4. Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	304.071,10	0,00	0,00	0,00	304.071,10
1.5. Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6. Sonstiges immaterielles Vermögen	11.038,39	0,00	0,00	0,00	11.038,39
Summe Immaterielle Vermögen	315.109,49	0,00	0,00	0,00	315.109,49
2. Sachvermögen					
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					
2.1.1. Grünflächen	10.800,00	0,00	0,00	0,00	10.800,00
2.1.2. Ackerland	25.082,40	0,00	0,00	0,00	25.082,40
2.1.3. Wald, Forsten	19,50	0,00	0,00	0,00	19,50
2.1.4. Sonstige unbebaute Grundstücke	154.377,15	0,00	0,00	0,00	154.377,15
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					
2.2.1. Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2. Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.3. Grundstücke mit Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4. Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	392.079,42	0,00	0,00	0,00	392.079,42
2.2.5. Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6. Grundstücke mit sonstigen Dienst- und Geschäfts und anderen Betriebsgebäuden	1.544.706,03	0,00	0,00	0,00	1.544.706,03
2.3. Infrastrukturvermögen					
2.3.1. Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	767.484,17	0,00	0,00	0,00	767.484,17
2.3.2. Brücken und Tunnel	421.348,82	0,00	0,00	0,00	421.348,82
2.3.3. Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.4. Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.5. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	10.387.177,60	0,00	0,00	0,00	10.387.177,60
2.3.6. Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.7. Wasserbauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.8. Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.9. Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	38.602,57	9.990,00	0,00	0,00	48.592,57
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	90.758,22	0,00	0,00	0,00	90.758,22
2.8. Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.9. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sachvermögen	13.832.435,88	9.990,00	0,00	0,00	13.842.425,88
3. Finanzvermögen					
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	6.250,00	0,00	0,00	0,00	6.250,00
3.2. Beteiligungen	2.293,21	10,74	0,00	0,00	2.303,95
3.3. Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4. Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Finanzvermögen	8.543,21	0,00	0,00	0,00	8.543,21
insgesamt	14.156.088,58	10.000,74	0,00	0,00	14.166.089,32

Vermögen	Entwicklung der Abschreibungen				
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bungen im Haushaltsjahr	Auf- lösungen	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	7	8	9	10	11
1		+	+	-	
1. Immaterielles Vermögen					
1.1. Konzessionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2. Lizenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3. Ähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4. Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	211.246,32	9.256,86	0,00	0,00	220.503,18
1.5. Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6. Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Immaterielle Vermögen	<u>211.246,32</u>	<u>9.256,86</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>220.503,18</u>
2. Sachvermögen					
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					
2.1.1. Grünflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.2. Ackerland	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.3. Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.4. Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					
2.2.1. Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.2. Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.3. Grundstücke mit Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4. Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	111.582,08	9.208,17	0,00	0,00	120.790,25
2.2.5. Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6. Grundstücke mit sonstigen Dienst- und Geschäfts und anderen Betriebsgebäuden	154.941,44	17.830,67	0,00	0,00	172.772,11
2.3. Infrastrukturvermögen					
2.3.1. Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.2. Brücken und Tunnel	184.115,65	5.862,68	0,00	0,00	189.978,33
2.3.3. Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.4. Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.5. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	8.919.431,77	78.754,83	0,00	0,00	8.998.186,60
2.3.6. Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.7. Wasserbauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.8. Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.9. Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	36.746,61	1.865,58	0,00	0,00	38.612,19
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	75.112,66	2.170,02	0,00	0,00	77.282,68
2.8. Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.9. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sachvermögen	<u>9.481.930,21</u>	<u>115.691,95</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>9.597.622,16</u>
3. Finanzvermögen					
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2. Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3. Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4. Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Finanzvermögen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
insgesamt	9.693.176,53	124.948,81	0,00	0,00	9.818.125,34

Vermögen	Buchwerte	
	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-Euro-	-Euro-
1	12	13
1. Immaterielles Vermögen		
1.1. Konzessionen	0,00	0,00
1.2. Lizenzen	0,00	0,00
1.3. Ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.4. Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	83.567,92	92.824,78
1.5. Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
1.6. Sonstiges immaterielles Vermögen	11.038,39	11.038,39
Summe Immaterielle Vermögen	<u>94.606,31</u>	<u>103.863,17</u>
2. Sachvermögen		
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
2.1.1. Grünflächen	10.800,00	10.800,00
2.1.2. Ackerland	25.082,40	25.082,40
2.1.3. Wald, Forsten	19,50	19,50
2.1.4. Sonstige unbebaute Grundstücke	154.377,15	154.377,15
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
2.2.1. Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00
2.2.2. Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	0,00	0,00
2.2.3. Grundstücke mit Schulen	0,00	0,00
2.2.4. Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	271.289,17	280.497,34
2.2.5. Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	0,00	0,00
2.2.6. Grundstücke mit sonstigen Dienst- und Geschäfts und anderen Betriebsgebäuden	1.371.933,92	1.389.764,59
2.3. Infrastrukturvermögen		
2.3.1. Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	767.484,17	767.484,17
2.3.2. Brücken und Tunnel	231.370,49	237.233,17
2.3.3. Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
2.3.4. Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00
2.3.5. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	1.388.991,00	1.467.745,83
2.3.6. Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	0,00	0,00
2.3.7. Wasserbauliche Anlagen	0,00	0,00
2.3.8. Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	0,00	0,00
2.3.9. Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	9.980,38	1.855,96
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	13.475,54	15.645,56
2.8. Vorräte	0,00	0,00
2.9. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00
Summe Sachvermögen	<u>4.244.803,72</u>	<u>4.350.505,67</u>
3. Finanzvermögen		
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	6.250,00	6.250,00
3.2. Beteiligungen	2.303,95	2.293,21
3.3. Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00
3.4. Ausleihungen	0,00	0,00
3.5. Wertpapiere	0,00	0,00
Summe Finanzvermögen	<u>8.553,95</u>	<u>8.543,21</u>
insgesamt	<u>4.347.963,98</u>	<u>4.462.912,05</u>

Schuldenübersicht

Schuldenübersicht gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO

Art der Schulden	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag	Mehr (+) /
	am 31.12.				am 31.12.	weniger (-)
	des	bis zu 1	über 1 bis 5	mehr als 5	des	
	Haushalts-	Jahr	Jahre	Jahre	Vor-	
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	1	2	3	4	5	6
1. Geldschulden	323.556,18	0,00	0,00	323.556,18	330.648,62	-7.092,44
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	323.556,18	0,00	0,00	323.556,18	330.648,62	-7.092,44
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.962,24	22.962,24	0,00	0,00	29.961,23	-6.998,99
4. Transferverbindlichkeiten	38.633,00	38.633,00	0,00	0,00	19.932,00	18.701,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>480,66</u>	<u>480,66</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>480,66</u>
Schulden insgesamt	<u>385.632,08</u>	<u>62.075,90</u>	<u>0,00</u>	<u>323.556,18</u>	<u>380.541,85</u>	<u>5.090,23</u>

Rückstellungsübersicht

Rückstellungsübersicht gem. § 57 Abs. 4 KomHKVO

Art der Rückstellung	Bestand am 31.12. des Haushalts- jahres	Zuführung	Inanspruch- nahme und Herabsetzung	Auflösung	Bestand am 31.12. des Vor- jahres	Mehr (+) / weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
	1	2	3	4	5	6
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Beihilferückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponie	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	62.580,00	62.580,00	0,00	0,00	0,00	62.580,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Andere Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe aller Rückstellungen	62.580,00	62.580,00	0,00	0,00	0,00	62.580,00

Forderungsübersicht

Forderungsübersicht gem. § 57 Abs. 5 KomHKVO

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12. des Haushalts- jahres -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. des Vor- jahres -Euro-	Mehr (+) / weniger (-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	32.311,48	32.311,48	0,00	0,00	66.311,51	-34.000,03
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Privatrechtliche Forderungen	<u>4.549,92</u>	<u>4.549,92</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>5.129,83</u>	<u>-579,91</u>
Summe aller Forderungen	<u>36.861,40</u>	<u>36.861,40</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>71.441,34</u>	<u>-34.579,94</u>

**Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen
zum 31. Dezember 2022**

Es wurden keine Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2022 in das Haushaltsjahr 2023
übertragen.